NIEDERSCHLESISCHER KURIER

Anzeigenaufnahme
Tel.: (0 35 81) 47 52-0

Samstag, 23. November 2024 Nr. 47/32. Jahrgang
54.923 verteilte Exemplare

Lokalausgabe Görlitz – Niesky

Die Natur bei Horka würde mit dem Industriegebiet dieses Refugium verlieren. Foto: Regina Klubsch

Ansiedlung: Sollte Horka „All in“ gehen?

Im Ringen um künftige Arbeitsplätze durch Ansiedlungspolitik mit Bahnanbindung hegen nicht allein Niesky, Rietschen oder das durch Autobahnnähe schon erfolgreiche Kodersdorf Ambitionen. Ein Industriegebiet im kleinen Horka könnte zwei Weichenstellungen bedeuten – Perspektive oder Verschuldung. Eine Bürgerinitiative bremst die hohe Erwartungshaltung und will die Entscheidung den Bürgern überlassen.

Horka. Horkas Bürgermeister Christoph Biele hatte im September im Hinblick auf die Reaktivierung der Eisenbahnverbindung nach Rothenburg und vor allem natürlich die Lage unmittelbar an der Niederschlesischen Eisenbahnmagistrale im Niederschlesischen Kurier betont: „Wir sind als Horka ein Mobilitätshub! Wir können von Horka in alle Richtungen fahren und das ist strategisch eine wichtige Lage für uns. Wir sind also Dienstleister für Rothenburg, Görlitz, Weißwasser aber in Zukunft vielleicht auch von Kohlfurt (Wegliniec)“. Christoph Biele spielte damit letztlich den Trumpf aus, den seine Gemeinde im strukturschwachen Raum im Grunde logischerweise ausspielen kann.

Ein gewonnener Grand gibt beim Skat ordentlich Punkte, doch bei einer Niederlage droht dieser Wert eben dummerweise auch als doppeltes Minus. Zudem meinen eben auch andere Orte der Region im Besitz von vier alten Lergen zu sein und hoch Reizen zu können. Im Strukturwandel ist die Flucht nach vorn also angesagt – egal, wenn am Skattisch auf einmal das Pokerface regiert.

Einem, dem genau das Unbehagen bereitet ist Jan Böhme, der die Redaktion an das auserkorene vielleicht künftige Industriegebiet an der Rothenburger Straße führt. Auch wenn der Schutz des auf dem Titelbild zu sehenden Naturraums im weiteren Tagesverlauf nicht unerwähnt bleibt, wird das in den Gesprächen auch mit weiteren Mitgliedern der Bürgerinitiative eher eine Rolle am Rande spielen.

Diese könnte man wohl statt Bürgerinitiative gegen das Projekt des Industriegebietes eher als Bürgerinitiative zur Belebung basisdemokratischer Gepflogenheiten gegen undurchsichtige Strategien repräsentativer Demokratie anhand eines exemplarischen Beispiels bezeichnen – hier der Entscheidungsfindung zur Umsetzung des Industriegebietes. Jan Böhme erläutert: „Prinzipiell geht es uns darum, dass die Bürgerschaft von Horka gemeinschaftlich über dieses Projekt entscheidet.“

Fortsetzung im Innenteil

Aktuell im Innenteil

Wiesa
Tunnelbauverzögerung soll bei zweiter Röhre ausgeglichen werden

Region
Bis 30. November kann man Ideen vorbringen für 500 Jahre Reformation

Görlitz/Auschwitz
Auch im Schaffen von Henryk Waniek spiegelt sich viel Jacob Böhme

Adventszeit

Von Kugeln und Adventskalendern

Görlitz. Nachdem der Niederschlesische Kurier vorletzte Woche bereits die Adventskalender von Görlitzer Sammlungen und Lions-Club vorgestellt hatte und auf dem Untermarkt der Weihnachtsbaum steht, hat nun auch die Europastadt GmbH ihren Adventskalender auf den Markt gebracht. Abgekupfert ist das dennoch nicht, hatte die Gesellschaft doch einst den ersten Schokoladenadventskalender auf den Markt gebracht, während die anderen dann nachzogen. Mit geschmackvollem Weihnachtsfoto vom Untermarkt und Pappaufsteller hat auch der Europastadt-Kalender seine eigenen Vorzüge und ist ähnlich dem mit 10,90 Euro nur 5 Cent günstigerem Exemplar der Görlitzer Sammlungen ebenso mit Lindt-Schokolade gefüllt. Insofern kann man rein vom doch erheblichen Preissprung her unter den drei Konkurrenten den Kalender des Lions-Clubs für 5 Euro zum „Testsieger“ erklären, zumal dieser mit Gestaltung von Andreas Neumann Nochten in Sachen Lokalkolorit absolut im Rennen liegt. Zugegeben: Die Redaktion hat dort allerdings noch keinen Geschmackstest gemacht. Gleichwohl muss sich die Europastadt nicht grämen, denn ihr Adventsangebot ist naturgemäß breiter. Einen Adventskalender ohne Schokolade als Klappkarte gibt es hier für 3 Euro, die „Limitierte Weihnachtskugel“ für den Christbaum bringt aber am meisten Besonderheit in das Ringen um Aufmerksamkeit. Gestaltet ist diese von Grafikdesignerin Juliane Wedlich und zeigt ein lachendes Mädchen unterhalb der Landeskrone, das einen Schneemann baut. Wedlich hat unter anderen auch Plakate des Schlesischen Christkindelmarktes und die Kinderbuchreihe „Taty“ gestaltet. Bei 14,95 Euro ist das Schmuckstück allerdings auch eher ein einzelner Hingucker, denn für einen Komplettbesatz gleicher Kugeln am Baum wahrscheinlich. ***Till Scholtz-Knobloch***

Juliane Wedlich gestaltete die Christbaumkugel Foto: EGZ

Politik / Umwelt

Schifffahrt auf der EMS Berzdorf – hier bei einer Fahrt auf Einladung der Görlitzer CDU. Foto: Till Scholtz-Knobloch

Grüne drängen auf Winterfahrverbot

Tauchritz. Der Stadt- und Kreisverband von Bündnis 90/Die Grünen Görlitz fordert „die konsequente Einhaltung des Winterfahrverbots auf dem Berzdorfer See.“

Marcus Kossatz, Sprecher des Görlitzer Stadtverbandes, erklärt: „Wir kritisieren den ungenehmigten Betrieb des Schiffes „EMS Berzdorf“ in den Wintermonaten ohne die erforderliche Sondergenehmigung scharf. Die Winterruhe dient dem Schutz des empfindlichen Ökosystems des Sees und ist ein notwendiger Kompromiss zwischen Naturschutz und Nutzungsinteressen. Diese Vorschriften bewusst zu umgehen, zeugt von einer Missachtung rechtlicher Vorgaben und des Allgemeinwohls.“

Carolin Renner, Sprecherin des Kreisverbandes Görlitz, ergänzt: „Die Argumentation des Unternehmers, seine Investition sei ohne Winterfahrten nicht wirtschaftlich tragbar, ist unhaltbar. Die Bedingungen waren von Beginn an bekannt und als Unternehmer hätte er den Betrieb danach ausrichten müssen. Unternehmerisches Risiko darf nicht als Rechtfertigung für Rechtsverstöße dienen. Wir fordern die Wasserschutzpolizei und die Verwaltung der Stadt Görlitz auf, hier konsequent einzugreifen.“

Vom Landkreis Görlitz erwarten Renner und Kossatz, dass dieser eine solche Sondergenehmigung erst nach „gründlicher Prüfung“ erteilt: „So etwas sollte keine Selbstverständlichkeit sein“, deswegen heiße es ja Sondergenehmigung. ***tsk***

25293501_001824

WERBEWIRKSAMER GEHT ES KAUM:

IHRE TIP-ON-CARD auf unserer Titelseite

Ein echter Hingucker, ob als Einladung zur Hausmesse, Ankündigung einer Veranstaltung, Gutschein für Produktproben und, und, und …

Erleben Sie die Vorteile dieser starken Werbeform!

- **Top platziert:** Ihre Werbebotschaft auf der Titelseite sticht ins Auge!
- **Werbung zum Anfassen:** Einfach abziehen und mitnehmen, zum Beispiel als Gutschein.
- **Star des Tages:** An Ihrem gewünschten Erscheinungstag gibt es diese Werbeform nur einmal.

Wollen auch Sie der Star des Tages werden? Sprechen Sie uns an:

NIEDERSCHLESISCHER KURIER
E-Mail: tip-on@LN-Verlag.de
Telefon: 03581/4752-0

Lokalnachrichten Verlagsgesellschaft mbH
Dresdener Straße 6 • 02826 Görlitz
Tel. (03581)4752-0 • Fax (03581)4752-73

Tourismus

Stadtführungen weiter im Trend

Görlitz. „Die Nachfrage nach persönlich geführten Stadtführungen in Görlitz bleibt ungebrochen hoch“, betont die Europastadt GmbH und konkretisiert: „Bereits Ende Oktober lag die Zahl der öffentlichen Stadtrundgänge in Görlitz um 20 Prozent höher als im gesamten Vorjahr.“ Die GmbH lud kürzlich zum traditionellen jährlichen Austauschtreffen der derzeit 45 Görlitzer Stadtführer ein – 36 kamen. Europastadt-Geschäftsführerin Eva Wittig hob hervor: „Auch die Bewertungen in Online-Portalen spiegeln die hohe Zufriedenheit der Gäste und die Qualität der Ausbildung und des Engagements der Gästeführer wider.“ Diesbezüglich gibt es stichprobenartige Überprüfungen. Ein Weiterbildungsprogramm für 2025 wurde anberaumt, das auch den „Forschungsstandort Görlitz“ und „500 Jahre Reformation in der Oberlausitz“ beinhaltet. 2024 hat es bislang etwa 1.700 Führungen gegeben. ***tsk***

Bei einer Stadtführung mit Karina Thiemann Foto: Paul Glaser

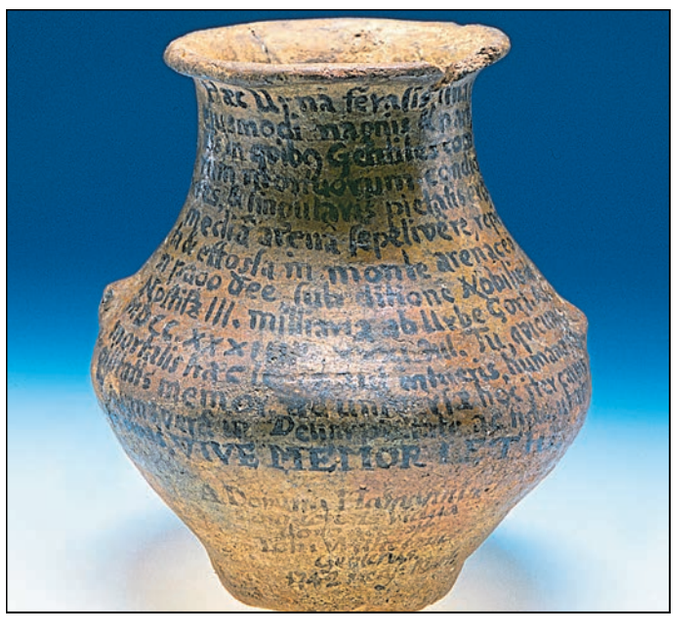
Union hat in Tauchritz einen neuen Kreisvorstand gewählt

Tauchritz. Florian Oest ist im Rahmen einer Mitgliederversammlung des CDU-Kreisverbandes im Gut am See in Tauchritz als Kreisvorsitzender bestätigt worden. Stellvertreter bleiben weiterhin Landrat Dr. Stephan Meyer und der Vorsitzende der CDU-Fraktion im Kreistag Tilman Havenstein. Ebenfalls zur stellvertretenden CDU-Kreisvorsitzenden gewählt wurde Andrea Hartmann-Müller. Neuer Schatzmeister ist Kreisrat Franko Piesker und Mitgliederbeauftragter der Görlitzer Stadtrat Johann Wagner. Zu den Besitzern gehören Sonja Liebe, Helmut Goltz, Barbara Großmann, Thorben Fritz, Beate Lemberg, Jörg Funda, Luise Kärber, Ringo Hensel, Susann Kothe-Spies, Enrico Kasper, Christiane Schulz, Uwe Wagner und Mandy Köhler.

Einige Mitglieder wurden für mehrere Jahrzehnte Parteitreue geehrt – darunter die ehemaligen Vorsitzenden der Verwaltungsverbände Diehsa und Weißer Schöps/Neiße Dirk Beck und Torsten Hänsch. Am 29. November wird die CDU ihre Kandidatennominierung für die Bundestagswahl durchführen. Foto: Nikolai Schmidt

Zeugnis der Eisenzeit kehrt zu den Görlitzer Sammlungen zurück

See/Görlitz. Das Landesamt für Archäologie Sachsen hat am Donnerstag eine 2.700 Jahre alten Urne den Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur übergeben. Das übergebene Gefäß wurde 1733 nahe See bei Niesky in einem Gräberfeld der Lausitzer Kultur ausgegraben und gehörte danach zur Sammlung des Görlitzer Bürgermeisters und Gelehrten Johann Wilhelm Gehler (1696-1765), der als Pionier der sächsischen und schlesischen Archäologie gilt. Das Besondere an dem Stück ist die nachträglich in der Sammlung Gehler aufgebrachte lateinische Beschriftung, mit welcher der Fundort, die Funktion und die Übergabe an Gehler dokumentiert wurden. Auch ein zeittypischer Fingerzeig der Barockzeit auf die Sterblichkeit des Menschen ist hier verzeichnet. Nachdem die Urne über weitere Stationen schließlich 1885 in das Görlitzer Museum für Alterthum und Kunst gelangt war, verlor sich ihre Spur. Vermutet wird, dass sie Ende der 1940er Jahre im Zuge eines Fundaustausches nach Dresden kam. Seit 2014 war sie im Staatlichen Museum für Archäologie Chemnitz ausgestellt. Nachdem Dr. Jasper von Richthofen, Direktor der Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur, eingehend zum sammlungsgeschichtlichen Hintergrund der Sammlung Gehler geforscht und damit auch auf die Eigentumsverhältnisse gestoßen ist, erklärte sich die Sächsische Landesarchäologin, Dr. Regina Smolnik, ohne zu zögern bereit, das Tongefäß an das Görlitzer Museum zurückzugeben. ***GS/tsk***



Die 2.700 Jahre alte Urne ist wieder in Görlitz. Foto: Juraj Lipták

Fahrzeugmarkt und Zubehör

Fahrzeugverkäufe

Ihr Fachhandel für Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
Wir suchen und finden Ihr gewünschtes Fahrzeug!
Barankauf, Inzahlungnahme von Gebrauchtwagen und Kreditablösung möglich!
Autohaus Liske Inh. Iva Liske
Schlesische Straße 5, 02828 Görlitz
Tel.: 03581-38740 - www.autohaus-liske.de
25188201_001824

AUTOSCHNÄPPCHENMARKT BAUTZEN Autos ab 1.000 bis 20.000 €
– Finanzierung möglich – werkstattgeprüfte KFZ mit neuer HU/AU und 1 Jahr Gewährleistung
Direkt an der B6, Löbauer Straße 149, 02625 Bautzen,
Tel.: 03591/271901 o. 0162/4997726
25264701_001824

Mofa / Moped

Verkaufe Simson Spatz BJ 67, Neuaufbau, Preis nach Vereinbarung. ☎ 01 59/ 04 83 81 01.

Fahrzeuggesuche

Wir kaufen Ihr Fahrzeug!
Sachsenweit | Service | Abmeldung, Barzahlung und Abholung sofort
Al-Ansari Autohandel
Dresdner Str. 18, 02625 Bautzen
Tel.: 03591/5987881 | Mobil: 0174/1004456
25187101_001824

BARANKAUF FÜR EXPORT!
Eldor Automobile
Pkw/Lkw auch defekt
Tel. 0178/5 63 48 36 oder
Tel. 03578/78 47 78
25190101_001824

PKW

Suchen ständig Gebrauchtwagen
- Auch Kreditablösung -
Sofort Barzahlung!
M.V. Fine Cars Matthias Volprich GmbH
02828 Görlitz · Rothenburger Str. 32c
Tel.: 03581/311715 o. 0177/8875985
25190401_001824

Junge Fam. mit Kleinkind sucht gut erh. Kleinwagen zu kaufen. ☎ 01 51/72 63 07 98.

24 Stunden für Sie erreichbar!
Unsere Anzeigenannahme im Internet ist 24 Stunden am Tag - sieben Tage in der Woche - für Sie erreichbar.
Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung: preiswert & erfolgreich
Jetzt online noch einfacher aufzugeben!
www.Alles-Lausitz.de
NIEDERSCHLESISCHER KURIER

Sonstige Fahrzeuge

Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Stellenmarkt & Bildung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen/eine
Physiotherapeuten/in
WIR SUCHEN DICH
Das bieten wir dir
- eine familiäre Atmosphäre in einem engagierten Team
- vielseitige Aufgabengebiete in der Praxis oder auch bei Hausbesuchen (Dienstauto ist vorhanden)
- finanzielle Unterstützung bei Fort- und Weiterbildungen
- regelmäßige Arbeitszeiten
- soziale Leistungen (Tankgutschein, Einkaufsgutschein)

Dein Profil
- abgeschlossene Berufsausbildung
- wünschenswert Zusatzqualifikationen, wie z. B. manuelle Lymphdrainage und/oder manuelle Therapie bzw. die Bereitschaft zu deren Weiterbildung
- motivierte Mitarbeiter
- Interesse an Weiterbildungen
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit

Bewerbungen an: Physiotherapie Katrin Kühn · Priebuser Straße 6 · 02929 Rothenburg
☎ 035891/40951 · E-Mail: pt.katrinkuehn@gmx.de
25192701_001824

Diakonie
Orthopädisches Zentrum Rothenburg Oberlausitz
VERSTÄRKUNG GESUCHT!
Das **Orthopädische Zentrum Martin-Ulbrich-Haus Rothenburg** gGmbH sucht zum **sofortigen Eintritt** einen fachlich versierten, belastbaren und hoch motivierten
Elektroniker für Gebäudetechnik (m/w/d)
in Vollzeit unbefristet.
Weitergehende Informationen zu den Voraussetzungen und Erwartungen an die Stelle finden Sie im Jobportal auf unserer Homepage.
Für erste Kontakte steht Ihnen der Leiter Technik, Herr Krone, unter Telefon 035891/42-160 zur Verfügung.
Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Orthopädisches Zentrum Martin-Ulbrich-Haus Rothenburg gGmbH
Geschäftsführung, Horkaer Str. 15-21, in 02929 Rothenburg.
E-Mail: info@klinik-rothenburg.de
Internet: www.klinik-rothenburg.de
25282301_001824

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen/eine:
EVERS
Berufskraftfahrer/-in (m/w/d)
Hauptaufgabe: Auslieferung von Fenstern und Haustüren innerhalb Deutschlands
Nebenaufgabe: Produktionsmitarbeiter (ca. 30% Auslastung im Jahr)
Wir erstatten Ihnen die Kosten zum Erwerb der erforderlichen Führerscheinklassen bei Unternehmensbindung für 3 Jahre.
Ihre Qualifikation:
- Führerschein Klasse CE (zwingend erforderlich)
- Fahrerkarte
- Berufserfahrung wünschenswert
- Gabelstaplerschein (erforderlich)
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- gute Deutsch Kenntnisse in Wort und Schrift

Ihre Aufgaben bei uns:
- Deutschlandweite Auslieferung von Fenster- und Türenelementen mit firmeneigenem LKW
- Be- und Entladung des Fahrzeuges
- Ordnungsgemäßes Führen des Lieferfahrzeuges
- Kompetente und freundliche Belieferung unserer Kunden

Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an folgende Adresse: Evers Bauelemente Rothenburg/O.L. GmbH
Friedensstraße 118 • 02929 Rothenburg/ O.L. • Tel.: 035891/492-25
Oder online an: personal@evers-bauelemente.de
25261401_001824

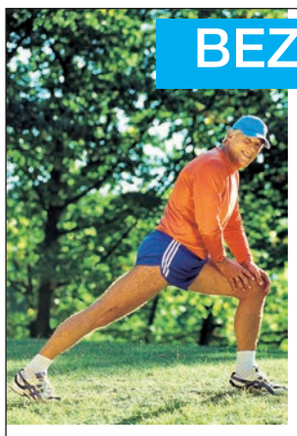
Stellenangebote

Wir bieten eine Nebentätigkeit für rüstige Rentner oder Vorruheständler: Über 950 Zusteller stellen einmal wöchentlich den Oberlausitzer Kurier und Niederschlesischen Kurier zu. Nicht immer können wir unbesetzte Zustellbezirke sofort mit einem neuen Zusteller besetzen. Als Springer übernehmen Sie vorübergehend offene Bezirke in Ihrer näheren Umgebung. Die Zeitungen liefern wir Ihnen freitags mit unserer Spedition nach Hause. Sie fahren mit Ihrem eigenen PKW in diese Bezirke und stellen dort bis samstags 9 Uhr zu. Wir zahlen die geleisteten Stunden und die zurückgelegten Kilometer. Ein Führerschein und Fahrzeug sind Bedingung. Haben Sie freitags ca. 2-4 Stunden Zeit und Interesse uns zu unterstützen? Frau Nadine Voigt freut sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewerbung. Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Straße 4, 02625 Bautzen, Telefon 0 35 91 / 48 17 - 13 oder E-Mail zustellung@LN-Verlag.de

Malteser Hilfsdienst Bautzen sucht ab sofort Verstärkung für eine **Tätigkeit im Fahrdienst für Menschen mit Beeinträchtigung.**
Die Tätigkeit erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.
Rufen Sie uns an: **03591/5268-0**
25191601_001824

Suche Mitarbeiter/in
aus dem Raum BZ für Fahrzeugpflege, auch in Teilzeit.
☎ 0157 77/4057750
25279901_001824

Langjähriges Team sucht Bürofachkraft, die Freude hat, unsere Büroorganisation zu optimieren / zu strukturieren. Erfahrungen in der Immobilienbranche erwünscht, Arbeit auch in Teilzeit möglich. Es erwartet Sie ein aufgeschlossenes Team und einer der schönsten Arbeitsplätze der Stadt Bautzen, zentrumsnah, Parkmöglichkeiten vorhanden. Rufen Sie an oder schreiben Sie uns: m.reppe@reppe-immobilien.de ☎ (0 35 91) 53 26 26.


BEZAHLTES AUSDAUERTRAINING
an der frischen Luft!
Unsere Zusteller leisten Großes! Wöchentlich verteilen sie 229.333 Zeitungen in der Region Ostsachsen. Für die einen ist es die Gelegenheit für einen Zusatzverdienst. Andere schätzen die Bewegung an der frischen Luft oder den Kontakt zu anderen Menschen!
KOMMEN SIE INS TEAM! Wir suchen ständig Unterstützung, ob als Urlaubsvertretung oder Zusteller in einem festen Bezirk.
Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:
- Ebersbach
- Görlitz (Nordstr.)
- Reichenbach
- Görlitz (Berlinerstr.)
- Görlitz (Landeskrone)
- Kodersdorf
- Stannewisch

Das Mindestalter für eine Mitarbeit ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte im Internet unter: www.Niederschlesischer-Kurier.de oder telefonisch auf unserem Bewerbungsband. Bitte wählen sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandansage.
QR-Code zum Bewerberformular
NIEDERSCHLESISCHER KURIER Lokalnachrichten Verlagsgesellschaft mbH • Karl-Marx-Str. 4 • 02625 Bautzen
Tel. (03591) 481713 • Fax (03591) 481798 • E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de
25321701_001824

Musik/Kunst/Geschichte

Über die Musik zu Wanieks Böhmesicht

Dieses Bild Henryk Wanieks hängt im Schlesischen Museum – allerdings nicht in Görlitz sondern in Kattowitz. Foto: Klaudia Kandzia

Görlitz. Am Freitag, **29. November**, 19.30 Uhr, findet das zweite Schatzkammerkonzert „Traditio et Innovatio" – Musik für Oboe und Streichtrio mit Musik von Benjamin Britten, Ludwig van Beethoven, Mieczyslaw Weinberg und Mozart im Schlesischen Museum, Eingang Brüderstraße 8, statt.

In Ergänzung des Konzerts nimmt Museumsmitarbeiterin Dr. Martina Pietsch vor Ende des 400. Todesjahres von Jacob Böhme noch einen Bezug zum Mystiker. Sie stellt das Gemälde „Nun fahre ich hin ins Paradies" von Henryk Waniek, geb. 1942 in Auschwitz (Oswiecim) vor. Mit dem Ölbild bezieht sich der oberschlesische Künstler auf Jacob Böhme, dem die aktuelle Sonderausstellung des Museums gewidmet ist. In dem polnischen Dokumentarfilm „Kunst des Irren" (Sztuka bladzenia, 1998) über das Leben und Schaffen von Henryk Waniek, beginnt Waniek mit einer Erinnerung des in seiner Kindheit sprachlich noch deutsch und polnisch gespaltenen Kattowitz: „…Meine Kindheit ist mit dem Duft von frischem Brot verbunden. Jedes Mal, als ich in unsere Wohnung im vierten Stock, die Treppe bestieg, begleitete mich der Duft frischen Brotes. Der Bäckermeister, Herr Krakowsky, mit Ypsilon am Ende, ein Mensch, der nie Polnisch gelernt hatte, außer dziekuje und dzien dobre. Dieser Mensch rettete meine Familie vor dem Hunger in Kattowitz. Meine Großeltern verdanken das Überleben der Kriegsjahre diesem Deutschen. Weil sie die Volksliste nicht unterschrieben, durften sie nicht arbeiten und ohne Arbeit gab es keine Lebensmittelkarten. Nach dem Einmarsch der Sowjets wurde Krakowsky als Deutscher verhaftet, doch mein Großvater tat alles, und er wurde freigelassen…". Alle Romane und Essays von Waniek sind mit der schlesischen Thematik verbunden und der Autor beschwört sogar immer wieder, dass seine Geburtsstadt Auschwitz, die Schlesien bereits 1457 verlorenging und dauerhaft an Kleinpolen fiel, nie ihre eigentliche schlesische Wurzel verloren habe und dazugehöre.

Bei einem Seminar in Ratibor (Raciborz) 2011 erwähnte er eine Erinnerung aus seiner Kindheit. Bei einem Besuch in Beuthen (Bytom) nahm ihn sein Onkel, der Hausmeister im Landsratsamt war, mit aufs Amt. Im Keller sah er vor den Heizöfen große Stapel deutscher Bücher, die hier verbrannt wurden. Als er fragte, warum die Bücher verbrannt würden, erhielt er die Antwort, das seien doch deutsche Bücher. Ein Büchlein „Die Streiche von Max und Moriz" von Wilhelm Busch nahm er mit. Dieses Büchlein begleitete ihn über Jahre und gab ihm die Anregung, die deutsche Sprache zu erlernen.

Nach der Volksschule und dem Kunstlyzeum in Kattowitz begann er 1964 das Studium der Graphik an der Kunstakademie Krakau. Seit 1967 schloss er sich den magisch-fantastisch orientierten Malern um Barbara und Henryk Ziembicki an. Eine Künstlergruppe von „Geistlichen Einsichten", die zur Magie, Alchemie, Religion und Philosophie des Fernen Ostens neigte. In den 60er- und 70er-Jahren gab es oft Treffen im Heuscheuergebirge, man drehte Filme und gab eine Zeitschrift mit Arbeiten der Künstlergruppe heraus. 1970 beendete er das Studium der plastischen Kunst bei Prof. Grabowski und das der Kunstgraphik bei Prof. Pietsch. Martina Pietsch bekundet auf Nachfrage, dass sie keinen familiären Bogen zu Prof. Pietsch in ihrer etwa 15-minütigen Bildvorstellung schlagen könne. Diese werde sich auch am Bild selbst orientieren und nicht das Leben Wanieks beleuchten.

Als Surrealist stellt dieser seine Visionen in Ölbilden, Zeichnungen, Grafiken, Plakaten, aber auch in Szenenbildung von Theaterstücken vor. Henryk Waniek ist auch ein Kenner der Geschichte, Philosophie, der Weltreligionen und der mystischen Literatur, was wiederum den Bogen zu Jacob Böhme schlägt. Bei einem Seminar vor cirka 200 Schülern eines polnischen Lyzeums sagte er einmal ganz persönlich und politisch völlig unkorrekt in Wehmut: „Ich bin kein Politiker. Darum kann ich Euch die Wahrheit sagen: Das größte Verbrechen des 20. Jahrhunderts ist die Vertreibung der Deutschen und der Juden aus ihrer schlesischen Heimat, in der sie über Jahrhunderte gelebt und eine weltbekannte Kultur geschaffen haben." Dieser Satz wurde auch in der polnischen Presse zitiert. Der Eintritt zum Konzert mit der Bildpräsentation kostet 18 Euro, ermäßigt 12 Euro. Reservierung und Vorverkauf wird ausschließlich über die Theaterkasse Görlitz unter der Telefonnummer (03581) 47 47 47; E-Mail: service@g-h-t.de abgewickelt.

Johannes Golawski
Till Scholtz-Knobloch

Henryk Waniek bei einer Studienreise Foto: Johannes Golaswski

Fachleute in Ihrer Nähe

Bestatter

Eva-Maria HINZ
Inh.: Sebastian Hinz
Tag und Nacht telefonisch erreichbar
BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
August-Bebel-Platz 11, 02627 Weißenberg, Tel.: 035876/41634
Zinzendorfplatz 16, 02906 Niesky, Tel.: 03588/209722
25255501_001824

Der NIEDERSCHLESISCHE KURIER präsentiert:

28 Dez 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 39,40 EUR
Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de
25326501_001824

Der NIEDERSCHLESISCHE KURIER präsentiert:

14 Dez 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 15,00 EUR
Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de
25325801_001824

Immobilienmarkt

Vermietung

Häuser

Mücka ! Ortslage, massives Niedrigenergiehaus, Neubau 135 m² WNFL, 3 Kizi, 2 Bäder u. Carport, nur 889 € mtl., Mietkauf o. Finanz. mögl., EnB 46,4 kwh/m²a, Strom, Bj. 2025, Tel.: 0 35 91-53 04 20, massivbau-kern.de
25232101_001824

Nachmieter

2,5 R-Maiso.-Whg., Hochpart., 76m², mit Balk., Garten, 2 überd. Grillpl., 2 Pkw-Stellpl. mögl., im Grünen, Neugasse, WM 580 €, ☎ 03581/402376, 0162/1967893 (auch WhatsApp).

Immobilienangebote

Wohnhäuser

Verkaufe Stadthaus in Bernstadt, VB 20000 € ☎ 01 76/72 24 81 49.

Immobiliengesuche

Wohnhäuser

Junges Paar mit gutem Einkommen su. dringend Wohnhaus od. Hof mit großem Grd.stück in der Oberlausitz. ☎ 03585/455903, www.wuestenrot-immobilien.de

Netten Eigentümer gesucht, der sein Haus/Grundstück in liebevolle Hände geben möchte. fa.ingolf.manthey@gmx.de Suchen von privat. # ☎ 01 52 05 38 58 74

Familie mit gutem Einkommen sucht in Görlitz oder Umgebung (bis 20 km) Wohnhaus möglichst zum Einziehen. ☎ 03581/401239, www.wuestenrot-immobilien.de

Familie sucht Wohnhaus in Niesky, Rothenburg o. Umgeb. (bis 15 km). Finanzierung bis 220 T€ gesichert. ☎ 0 35 81/40 12 39, www.wuestenrot-immobilien.de

NIEDERSCHLESISCHER KURIER
... Traumhäuser günstig anbieten!

Notdienste

für den Bereich Görlitz/Niesky

Bereich Görlitz

Ärzte

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel.: 116 117.

Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum Görlitz, Girbigsdorfer Straße 1 – 3, 02828 Görlitz

Allgemeinmedizin (Haus A)
Mittwoch, Freitag: 15 – 19 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

Kinderarzt (Haus C)
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 9 – 13 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/111 0-111 oder -222

Kinder- und Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr kostenfrei unter Tel.: 0800/1 110 33

Zahnärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag/Brückentag von 9 – 11 Uhr

23./24.11.24
Görlitz, Praxis R. Domsgen, Dr.-Friedrichs-Str. 13, 0 35 81/40 74 99

Tierärzte

Bereitschaftsdienst an Wochenenden und nach regulären Sprechstunden nur nach telefonischer Anmeldung.

22. – 29.11.24
Görlitz, DVM R. Wießner, Rauschwalder Str. 65, 0 35 81/31 41 55
Görlitz, Dr. I. Papadopulos, Rauschwalder Str. 34, 0 35 81/31 62 23 o. 01 71/3 25 29 16

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

23.11.24
Görlitz, Rosen-Apotheke, Lausitzer Str. 20, 0 35 81/31 27 55

24.11.24
Görlitz, Kronen-Apotheke, Biesnitzer Str. 77a, 0 35 81/40 72 26

25.11.24
Görlitz, Pluspunkt-Apotheke, Berliner Str. 60, 0 35 81/87 83 63

26.11.24
Görlitz, Linden-Apotheke, Reichenbacher Str. 106, 0 35 81/73 60 87

27.11.24
Görlitz, Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Str. 19, 0 35 81/4 22 00
Reichenbach, Adler-Apotheke, Markt 15, 03 58 28/7 23 54

28.11.24
Görlitz, Sonnen-Apotheke, Gersdorfstr. 17, 0 35 81/31 40 50

29.11.24
Görlitz, Robert-Koch-Apotheke, Zittauer Str. 144, 0 35 81/85 05 25

Bereich Niesky

Ärzte

Den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über die Leitstelle Tel. 116 117.

Bereitschaftspraxis am Diakonischen-Krankenhaus Emmaus Niesky, Plittstraße 24, 02906 Niesky

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 9 – 13 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/111 0-111 oder -222

Kinder- und Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr kostenfrei unter Tel.: 0800/1 110 33

Zahnärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag/Brückentage von 9 – 11 Uhr

Niesky und Umgebung
www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche/

23./24.11.24
Görlitz, Praxis R. Domsgen, Dr.-Friedrichs-Str. 13, 0 35 81/40 74 99

Tierärzte

23./24.11.24
Niesky, TÄ Therese Hecht, 0 15 20/4 06 39 62

25.11.24
Niesky, DVM Birgit Wilde, 01 74/3 94 68 74

26.11.24
Niesky, TÄ Ariane Horn, 01 51/23 54 03 91

27. – 29.11.24
Niesky, TÄ Therese Hecht, 0 15 20/4 06 39 62

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

23.11.24
Rietschen, Antonius-Apotheke, Görlitzer Str. 35, 03 57 72/4 02 39

24.11.24
Kodersdorf, Neue-Apotheke, Str. der Einheit 75a, 03 58 25/6 01 99

25.11.24
Niesky, Zinzendorf-Apotheke, Hausmannstr. 7, 0 35 88/20 09 66

26.11.24
Rothenburg, Stadt-Apotheke, Priebuser Str. 6, 03 58 91/4 05 50

27.11.24
Niesky, Linden-Apotheke, Kollmer Str. 14, 0 35 88/25 29 0

28.11.24
Rietschen, Antonius-Apotheke, Görlitzer Str. 35, 03 57 72/4 02 39

29.11.24
Kodersdorf, Neue-Apotheke, Str. der Einheit 75a, 03 58 25/6 01 99

25067001_001824

Wirtschaft/Politik/Gesellschaft

Ansiedlung: Sollte Horka „All in“ gehen?

V. l.n.r. vor dem Areal an der Rothenburger Straße hinter Überführung der Magistrale mit Blick gen Horka: Jan Böhme, Ron Tschentscher, Uta Hüttich, Dana Tübecke. Jörg Späthe, Sylvio Krahl Foto: privat

Fortsetzung von Seite 1

Die Bürgerinitiative sei im Mai 2024 gegründet worden – quasi mit Schwerpunktkritik am Gemeinderat. „Der Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes ’Industriegebiet am Güterbahnhof’ wurde am 15. Februar 2023 gefasst, aber nur mit einem kleinen Satz im Amtsblatt veröffentlicht, er wurde nachweislich in der Bekanntmachung der Homepage nicht veröffentlicht, was ortsüblich wäre. Es ist ja ein Beschluss nach dem Baugesetzbuch, der so etwas vorsieht“, begründet Böhme seine Verärgerung darüber, dass die Dimension des ganzen dem Ort nicht wirklich gewahr wurde.

„Demzufolge haben wir natürlich entsprechend später erst davon erfahren und haben uns dann zusammengeschlossen und gesagt, ja – das muss man begleiten“, so Böhme. Zwar seien zunächst auch Anwohner betroffener Flächen zuerst hellhörig geworden, doch „letztendlich geht es wirklich darum, was der gesamte Ort will und der Ort soll es auch – im Wissen um die wirklichen Folgen – in seiner Gesamtheit entscheiden. „Wenn die Entscheidung für dieses Gebiet aus der ganzen Einwohnerschaft getragen wird, dann tragen wir als Ort das auch mit“, sei in der Bürgerinitiative von Anfang an die Devise gewesen.

Formaljuristisch ausgebremst

Die von der Bürgerinitiative beklagten Versäumnisse in der Veröffentlichung sieht die Gemeinde seit Juni 2024 als geheilt an. Der Beschluss wurde nachträglich eben online gestellt, wobei die Bürgerinitiative bei einem Bürgerbegehren auch die notwendige Frist vom Juni 2024 aus dachte. Allerdings argumentiert der Gemeinrat anhand einer Berechnung der Frist vom Beschluss im Februar 2023 aus und kassierte damit ein beantragtes Bürgerbegehren, für das die Bürgerinitiative 450 Unterschriften vorlegte. Am 9. Oktober beschloss der Gemeinderat mit sieben von neun Stimmen, dass die am 29. August beim Bürgermeister vorgelegten Unterschriften die Voraussetzungen für das Bürgerbegehren formell nicht erfüllen würden. Derzeit läuft ein Widerspruch beim Kommunalaufsichtsamt über diesen Beschluss beziehungsweise die Frage, ob die Frist so bestimmt werden kann, wenn die Gemeinde einen Beschluss nach dem Baugesetzbuch nicht ortsüblich öffentlich gemacht hat. Das ganze ist sicher auch insofern beachtlich, da 450 Stimmen bei 1.644 Einwohnern schon erheblich sind. Sylvio Krahl von der Bürgerinitiative, bei dem wir mittlerweile in erweiterter Runde beisammensitzen, gibt zu bedenken, dass man von Haustür zu Haustür gelaufen sei und – wie das dann so ist – meistens einen Haushaltsangehörigen angetroffen habe, der meist unterschrieb. Die Anzahl erreichter Haushalte könnte so womöglich gar eine Mehrheit für das Anliegen der Bürgerinitiative bedeuten, obwohl man vielleicht gar nicht an jeder Tür geklingelt habe beziehungsweise nicht immer jemand da war.

Die Panzer rollen schon

„Ein Bestreben des Gemeinderats, zusätzliche Einnahmen zu generieren in allen Ehren, aber das Wie und Was – erst recht bei Projekten dieser Größenordnung – kann nur die gesamte Gemeinde beziehungsweise deren Einwohnerschaft entscheiden“, betont Mitstreiter Jörg Späthe sein Unverständnis für schwaches Mitteilungsbedürfnis seitens der Gemeinde. Und: „Niemand aus dem Gemeinderat kann hier versprechen, wann beziehungsweise ob wir je Einnahmen in entsprechender Größe haben werden, da ein Gelingen von den Investoren abhängt, wie die sich aufstellen oder wie lang dann deren Standorttreue ist.“ Bürgermeister Christoph Biele habe das Projekt mit der Bemerkung umrissen, Horka spiele hier „Champions League“ mit und im Hinblick auf Eigenmittel der Gemeinde betont, diese gehe „All in“. „Genau das hat uns Initiatoren aufschrecken lassen. Außerdem stieß uns auf, dass der Bürgermeister selbst in Gemeinderatssitzungen zu jeder Frage um eine eventuelle Ansiedlung von Rüstungsindustrie nicht äußern wollte.“ Dieses große Fragezeichen spiegelt derzeit auch die Görlitzer Debatte um die Zukunft des Waggonbaus. Im Hinblick auf die Niederschlesische Eisenbahnmagistrale könnten sich Ängste durchaus als real erweisen, sind die immensen Investitionen in dieses hochmoderne Ost-West-Güterverkehrsband vielleicht nur vor dem Hintergrund ihrer militärischen Bedeutung verstehbar, die von der Vision einer Achse Shanghai-Rotterdam in der Vermarktung klug überlagert wird. „Wir wohnen hier direkt an der Bahntrasse und sehen ja, dass die Panzer anfangs am Tage rollten und dass mittlerweile alles auf die Nacht verlagert wurde, wenn man meint, keiner sehe das“, wirft Sylvio Krahl ein. Und weil Militärbewegungen in der Nacht auch andere Horkaer sähen, sei diese Angst bei der Unterschriftensammlung auch sehr deutlich geworden.

Horka will nun bis Ende 2025 160.000 Euro Eigenmittel für die Planung des Industriegebietes aufwenden und hat dabei Fördergelder in Höhe von 250.000 Euro sicher. Angesichts paralleler Flächenplanungen in Kodersdorf und Rietschen bestehe zudem die Frage, wie man im Ränkespiel der Politik insgesamt dastehe. Wer schmiegt sich am besten der Landespolitik an?

Die Angst Verlierer zu sein

Jan Böhme hat dabei kein gutes Gefühl: „Wenn verschiedene Gebiete in relativer Nähe miteinander konkurrieren oder parallel Planungen anschieben, werden ja nicht alle ihre planerischen Zielsetzungen erreichen. Bei einer besseren Abstimmung könnten wir viel mehr öffentliche Mittel insgesamt sparen – das ist ein Punkt.“ Verantwortung müsse man aber vor allem auch mit Blick auf das Leistungsvermögen einer kleinen Gemeinde zeigen, so Sylvio Krahl, der fragt: „Wie viel Gewinn muss man machen, damit man nur über die Schlüsselzuweisung kommt“ und beantwortet dies gleich selbst: „Man müsste viele Millionengewinne erzielen, um über die Schlüsselzuweisung von Horka zu kommen.“ Auch 160.000 Euro Eigenmittel nur bei der Planung könnten im schlimmsten Falle auch nur Folgelasten für eine Planungsbrache nach sich ziehen, weil nicht jedes Gewerbe- oder Industriegebiet florieren kann und dennoch Kosten verursacht. Auch angesichts derzeitiger Vorzeichen der wirtschaftlichen Entwicklung. Wenn es nicht laufen würde, dann wäre eine so kleine Gemeinde wie Horka dauerhaft erledigt, in die Auswärtige oft wegen ihrer Ruhe erst gezogen seien, ist man sich in der Runde sicher. ***Till Scholtz-Knobloch***

Sagen Sie ihren Geschäftspartnern, Kunden und Mitarbeitern

Danke ... mit einem Weihnachtsgruß in ihrem ***NIEDERSCHLESISCHER KURIER***.

Gestaltungsbeispiele, wie Ihre Anzeige in der Zeitung erscheinen könnte.

Wir beraten Sie gern!

Marcus Hoffmann
(0 35 81) 47 52 16
E-Mail: anzeigen@LN-Verlag.de

NIEDER SCHLESISCHER KURIER

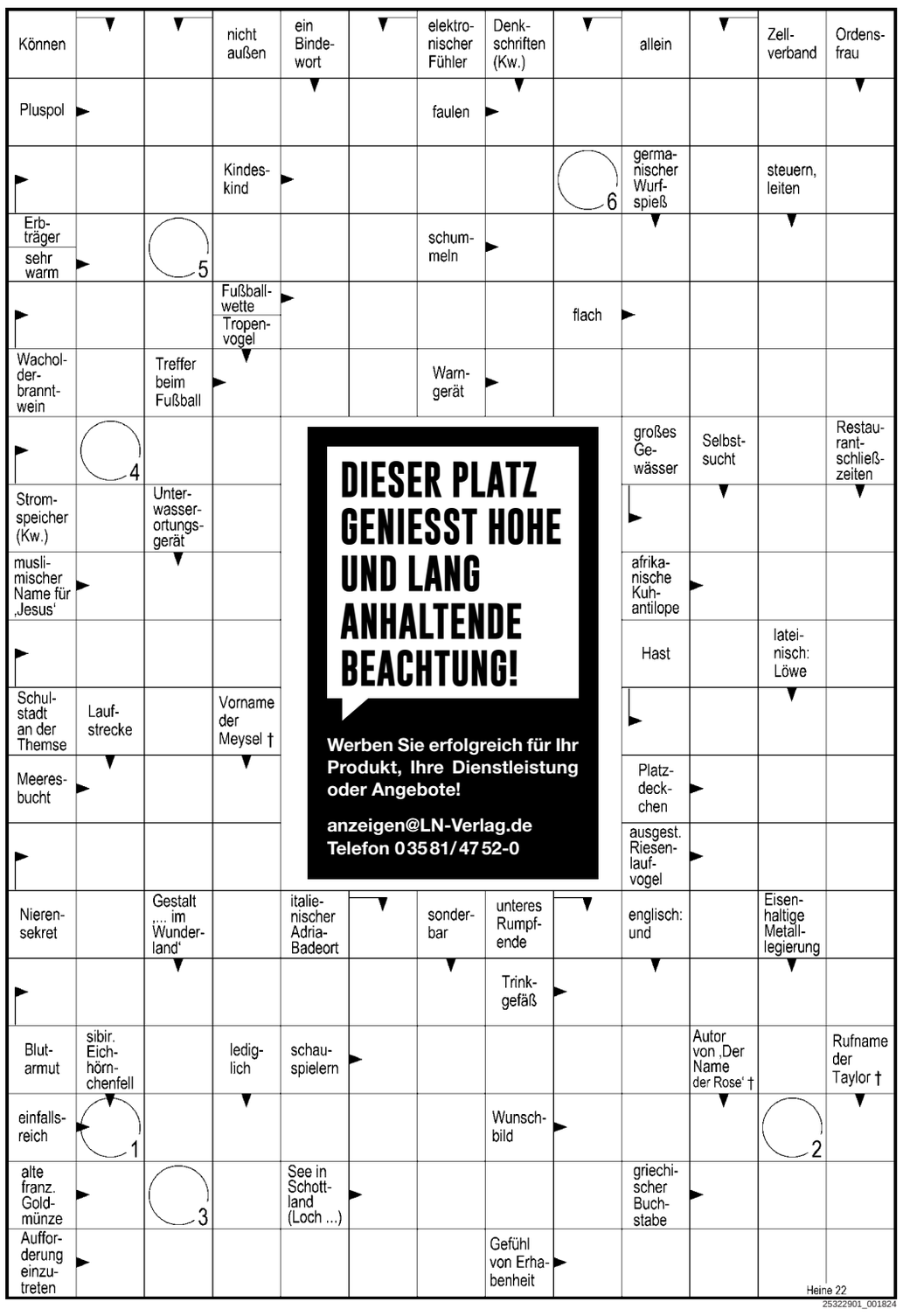
Kultur

Von MeckPomm bis Görlitz

Görlitz. Die 7. Internationale Tage Jüdischer Musik stehen vom 25. bis 28. November unter dem Motto „Kamocha – Er ist wie Du“ an. „Von Berlin über Mecklenburg-Vorpommern mit Röbel, Seebad Heringsdorf und Stavenhagen bis nach Görlitz in Sachsen führen die Festtage an Orte jüdischer Kultur in ganz Deutschland“, heißt es dazu in einer Pressemitteilung.

Die Tage stehen unter der Schirmherrschaft von Dr. Josef Schuster, dem Präsidenten des Zentralrates der Juden in Deutschland und enden am **28. November**, 19.30 Uhr, im Kulturforum Neue Synagoge in Görlitz. Hier präsentiert das Andrea-Linsbauer-Trio (Gesang, Violine, Piano) das Konzert „Heitere Muse im Exil“. Dabei erklingen Werke von Komponisten jüdischer Abstammung, die häufig zur Emigraton gezwungen wurden. Der Abend bietet Musik von der Jahrhundertwende bis in die 30er-Jahre, darunter Stücke von Fritz Kreisler, dem Hollywoodkomponisten Erich W. Korngold und dem Wiener Klavierhumoristen Hermann Leopoldi, der in seinen Chansons den „Wiener Schmäh“ einfing.

Karten sind unter Reservix erhältlich. Weitere Informationen unter www.itjm.de



25322901_001824

Schießsport

Auch für Schützen klingt das Jahr aus

Reichenbach. Wie in jedem Herbst fanden jetzt wieder die internen Vereinsmeisterschaften der Privilegierten Schützengesellschaft Reichenbach und Umgebung 1430/1685 e.V. statt. Es gab die Meisterschaften im Vorderlader-Lang- und Kurzwaffen. Geschossen werden die Disziplinen Perkussionsgewehr, Steinschlossgewehr, Freigewehr und Dienstgewehr. Einige Tage später waren Groß- und Kleinkaliber sowie Ordonnanzschützen an der Reihe. Zeitgleich fand in Brandis der „Meyton-Herbstpokal“ statt, bei dem Mitglied Heike Keller einen Ersten Platz abräumte. Die Beteiligung am Reichenbacher Weihnachtsmarkt mit eigenem Stand soll nun wieder den Jahresabschluss bilden.

Adventszeit

Hin-geträumt und zugehört

Görlitz. Die Termine für das diesjährige Weihnachtskonzert des Gerhart-Hauptmann-Theaters stehen fest. Es sind der **29. November**, 19.30 Uhr, der **30. November**, 15.00 und 19.30 Uhr sowie **im Dezember der 1.**, 15.00 und 19.00 Uhr, **der 15.**, 15.00 und 19.00 Uhr, **der 20.**, 19.30 Uhr, **der 21.**, 15.00 und 19.30 Uhr, **der 22.**, 15.00 und 19.00 Uhr, **der 23.**, 15.00 und 19.30 Uhr sowie **der 25.**, 18.00 Uhr. Unter dem Titel „Weiß liegt die Welt, wie hin-geträumt“ unter musikalischer Leitung und Choreinstudierung durch Albert Seidl sowie künstlerischen Gesamtleitung von Kammersänger Stefan Bley entfalten die Konzerte Festtagsstimmung. Tickets für Görlitz sind unter www.g-h.t.de erhältlich.

Freizeit

Hühnerologie wird bewahrt

Reichenbach. Die traditionelle Rassegeflügelschau in Reichenbach findet am **23. November**, 9.00 bis 17.00 Uhr, und am **24. November** 9.00 bis 16.00 Uhr statt. Es handelt sich hierbei um die 99. Rassegeflügelschau des RGZV Reichenbach, die taggleich zum 226. Geburtstag von Robert Oettel, dem Gründer des „1. Hühnerologischen Verein“ im Via-Regia-Haus in Reichenbach stattfindet. Etwa 300 Tiere in verschiedenen Rassen und Farbenschlägen werden von 28 Ausstellern gezeigt. Zuchtrichter werden die Tiere im Wettbewerb um Ehrenpreise, Pokale, sowie weitere Prämierungen bewerten und damit die Tradition in der Gründungsregion der Hünerologie wahren. Tombola und Imbiss sind wieder dabei.

Kleinanzeigen-Fundgrube

OBERLAUSITZER-KURIER.de | ☎ 0 35 91 / 48 17-0
NIEDERSCHLESISCHER-KURIER.de | ☎ 0 35 81 / 47 52-0

Verkäufe

Haushaltsauflösung Möbel & Küchenutensilien 9-17Uhr am 24.11.24 Waschmaschine Essgruppe Vitrine Sofa mit Sessel Haushaltsgeräte Bautzen Juri-Gagarin-Str. 93 bei Höhne

Verk. Yamahar Oberklasse Verstärker Nr. 2080, 850 € ☎ 01 51/1 07 90 31 20.

Verk. Briefmarkenalben: Deutschland 1945-47, DDR 1948-1990, BRD+ Berlin West. ☎ 035 91-30 36 48.

Verk. Brennholzofen fertig inkl. Lieferung, Kiefer 4 m³, für 260 €, Birke 4 m³ für 300 € ☎ 01 72/2 47 41 19.

Verkaufe Kaminholz Buche, Länge 33 cm, trocken, 4m³, 360 €. Lieferung möglich. ☎ 0 17 7/9 69 41 60.

Verk. 2 Damenfahrräder mit Nabenschaltung, im guten Zust. abzugeben. Preis n. VB ☎ 0 35 91/30 27 56.

Verk. 4 Alu Winterräder, MB, 205/60 R16, 100 € ☎ 01 76/72 24 81 49.

Privater Trödel und Flohmarkt am 23 + 24.11.2024 von 8 Uhr bis 18 Uhr . Neues , Altes , Antikes , Gebrauchtes . Für Haus , Hof und Grundstück . Geschirr , Maschinen , Möbel , Spielzeug und vieles mehr . Parkmöglichkeiten vorhanden . Ihr findet uns auf der **Dorfstrasse 19 (Ehemaliger Konsum) , 02899 Schönau-Berzdorf OT Kiesdorf .** Wir freuen uns auf Euren Besuch .Bis Dahin.# ☎ 01 51 67 12 63 18

Verkaufe: Konferenztisch oval, Mahagoni, abschraubbare Beine, Länge 2,20m, Br. 1,30m, 500 € ☎ 0 35 81/ 87 96 34 o. wiegand-renate@web.de

Wer hat noch ein altes originales Motorrad o. Teile zum Abgeben, gute Bezahlung. ☎ 03 58 25/79 00 38.

Italien. Akkordeon 72 Bass, Marke: "Arpreggio" verkaufe ich altershalber. Top Zustand, schöner Klang, Farbe rot, kann vor Ort getestet werden. VB 470 €. ☎ 03 58 28/7 04 49.

Impressum: ***OBERLAUSITZER KURIER / NIEDERSCHLESISCHER KURIER***
Erscheinungstag: einmal wöchentlich, samstags
Verteilung: kostenlose Verteilung an wirtschaftlich erreichbare Haushalte und Unternehmen in Städten und Gemeinden der Landkreise Bautzen und Görlitz
Auflage: 225.698 verteilte Exemplare Oberlausitzer Kurier: Bautzen, (52.878), Löbau (33.462), Zittau (33.459), Kamenz (33.587), Bischofswerda (17.389), Niederschlesischer Kurier: Görlitz (33.587), Niesky (16.089)
Verlag: Lokalnachrichten Verlagsgesellschaft mbH 02625 Bautzen, Karl-Marx-Str. 4 Telefon (0 35 91) 48 17-0 Telefax (0 35 91) 48 17-99 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6 Telefon (0 35 81) 47 52-0 Telefax (0 35 81) 47 52-73
Geschäftsführung: Michael Scholze, Enrico Berger
Anzeigenleitung: Michael Scholze
Redaktionsleitung: Enrico Berger
Redaktion: Katja Schlenker, Uwe Menschner, Till Scholtz-Knobloch, Steffen Linke Kontakt: redaktion@LN-Verlag.de
Druck: DDV Druck GmbH 01129 Dresden, Meinholdstraße 2
Zustellung: LN Zustellung & Service UG Telefon (0 35 91) 48 17-13
Anzeigenschluss: Dienstag, 13.00 Uhr, bei Feiertagen Abweichung möglich
Es gilt die Preisliste für Anzeigen und Beilagen vom 01.03.2024.

Nachdruck oder Weiterverbreitung von Anzeigen, Grafiken und/oder Artikeln, auch auszugsweise, sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig.
Für die Rücksendung unaufgefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernehmen die Redaktion und der Verlag keine Verantwortung. Für Angebote und Inhalte von auf im redaktionellen Teil verwiesenen Internet-Seiten übernimmt der Verlag ebenfalls keine Haftung.

Kaufgesuche

Suche verzinkte und emaillierte Wasch-Wannen (auch Alu), Sitz- u. Kinderwannen, in allen Größen u. alte Skier. ☎ 01 71/2 76 34 58.

Suche LEGO, egal ob lose in Kisten, verstaubt vom Dochboden oder in Set's. Bitte alles anbieten! MfG Matthias ☎ 0 17 06 50 86 46

Su. Motorkettensäge, Holzspalter, Emailleschild, Oldtimer Fahrrad, Matchbox, Pendule/Kaminuhr, Motorrad/Moped/Roller ☎ 0 16 23 40 66 27

Suche / kaufe Garage in Neugersdorf + 20 km sowie DDR Moped / Motorrad, auch in schlechtem Zustand. ☎ (01 71) 8 56 23 85.

Sammler kauft alte Ansichtskarten, DDR-Spielzeug, auch älteres, Emaille-Schilder, Sammelbilderalben + alte Reklame. Rene Jacob, Wilthener Str. 11, 02625 BZ, ☎ 0 35 91/30 54 96.

Suche Walzenspieluhr, antik. Zuschriften unter Chiffre ✉ LN 252 946 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

BLECHSPIELZEUG: MÄRKLIN - BING u.s.w. ..... Eisenbahnen (Bahnhöfe, Waggons + Loks) sowie DAMPFMASCHINEN alt + uralt (auch defekt) zu fairen Preisen zu kaufen gesucht. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/8 15 23 51.

Alles von vor 1950 zu kaufen gesucht! Silber und Silberbesteck, alte Ansichtskarten, Schmuck, Münzen, Glas u. Porzellan, Spielzeug, Bücher und alles aus dem 1. u. 2. Weltkrieg sowie VIELES ANDERE mehr!!!!!!!!!!!! Komme zu Ihnen und zahle sofort in bar. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/ 8 15 23 51.

Privater Sammler sucht Pokemon Karten oder Sammlungen. Kontakt Anruf/ Whatsapp/ SMS ☎ 0 17 91 10 58 74

1. und 2. WELTKRIEG! Kaufe: Orden, Urkunden, Uniformen, Fahnen, Helme, Pickelhauben, Mützen, Fotos - auch ganze Alben, Militärspielzeug und....und....und.... ☎ 03 59 51/ 3 19 38 u. 01 73/8 15 23 51.

Räumen Sie Ihren Boden auf - Heimatsammler sucht/kauft alte Ansichtskarten, Münzen, Briefmarken, Bücher, Militaria. Übernehme auch Haushaltsauflösungen / Beräumungen. ☎ (01 71) 8 56 23 85 od. 0 35 86/ 78 99 25.

Simson Club sucht DDR-Mopeds, Zustand egal, bis 1.800,- €. Bitte alles anbieten. ☎ 01 62/7 58 03 24.

Kaufe alte Geige, auch defekt, alte Musikinstrumente ☎ 0 35 91/4 05 04.

Suche alte Möbel mit Tatzenfüßen auch reparaturbedürftig und alte Regulatoren. ☎ (01 77) 2 77 55 44

Suche Uralt-Motorrad, Restbestände Teile, auch im schlechtem Zustand. Dringend AWO-Rahmen! ☎ 01 52/ 31 07 74 72, 0 35 91/4 10 19.

Kaufe Meißner Porzellan, Gold & Silber (Schmuck & Besteck), Orden, Armband- u. Taschenuhren. Sammlungen & Haushalt & Nachlass aus Oma's Zeiten. Bautzen ☎ 0 35 91/ 4 05 04.

Antiquitäten

Sammler sucht antike Zinngegenstände (Krüge, Leuchter), Alter: vor 1900. ☎ 01 51/ 55 52 67 29.

Junger Sammler sucht alte Ansichtskarten und alles über die Stadt Bautzen. ☎ 01 52/54 92 93 83.

Suche altes Erzgebirge, alte Volkskunst :Räuchermänner Deckenspinnen Pyramide Bergmann Engel und alles Märklin 00 1 0 . Abholung Barzahlung 01785549028 ☎ 0 17 85 54 90 28

Tiermarkt

Am WE 23./24.11.24 ab 9:00 Uhr findet die große Rassegeflügelschau des RGZV Bz u. Umgebung e.V. in Kreckwitz-Ausstellungshalle statt.

Verkauf von Junghennen (weiß), Deuka Futtermittel. Geflügelhof Mario Steinert, 02906 Diehsa ☎ 01 71/ 3673454, Geöffnet Fr. 9-12, Sa. 9-12.

Am Sonntag, den 24.11.2024 treffen sich die Vogelfreunde Cunewalde ab 9:00 Uhr im Vereinsheim!

Bekanntschaften

Er 43, 1,72, normal schlk., sucht Sie, (Single, einsam, neugierig, aufgeschlossen) für gelegentl. Treffen/Freizeit aus Görlitz und Umgeb., Wohnung und Auto sind vorh. ☎ 01 72/5 71 57 02.

Ihr Draht zum
NIEDERSCHLESISCHEN KURIER

Wenn Sie auf der Suche nach schneller und kompetenter Unterstützung sind, sind Sie hier genau richtig:

Geschäftsstelle Görlitz
Montag und Donnerstag 09.00 – 13.00 und 13.30 – 16.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch 09.00 – 13.00 und 13.30 – 17.00 Uhr
- Klein- und Familienanzeigen
- Ticketverkauf

02826 Görlitz, Dresdener Str. 6

Telefonische Anzeigenannahme:
Telefon: 03581/4752-0
E-Mail: serviceteam@LN-Verlag.de
Montag – Freitag 09.00 – 13.00 und 13.30 – 16.00 Uhr

Team Zeitungszustellung
Telefon: 03591/4817-13
E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de
Montag – Freitag 09.00 – 12.30 und 13.00 – 16.00 Uhr

Beratung gewerbliche Anzeigen:
Telefon: 03581/4752-16
E-Mail: marcus.hoffmann@LN-Verlag.de

Wir freuen uns darauf, Ihnen weiterzuhelfen! Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren – wir sind für Sie da.

NIEDER SCHLESISCHER KURIER

24225701_001824

Sie sucht Ihn

Attraktive Nichtraucherin, 64 J., 165, bodenständig, sucht Partner pass. Alters Raum Löb, Zi, Gr, Bz. WA 0162 8153821

Sie 60/1,77, naturverbunden u. tierlieb sucht Ihn (NR) mit Herz u. Humor für gemeinsame Unternehmungen o. mehr. Raum BZ/GR/NY. Zuschriften unter ✉ LN 252 442 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Weihnachtswunsch! Nette Dame verw. o. Anhang, 80+ sucht freundl. Partner pass. Alters. ✉ LN 252 639 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Hier bin ich, 50+, und dies Jahr war bisher nicht das Schlechteste. Jedoch, einige Momente und Dinge, wie Garten, Natur, Reisen, Theater... wären noch schöner gewesen, hätte ich sie teilen können. Geht es dir ähnlich?Ringelblume8000@web.de freut sich auf deine Post.

Bin 67 ,1,60m,frauliche Figur und suche einen ehrlichen Partner 64-70 Jahre der wie ich gern unterwegs ist und auch einen Neuanfang möchte. Bei Sympathie gern Aufbau einer ehrlichen Beziehung.
✉ LN 253 166 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Bin kein junger Hüpfer mehr aber selbst kein Hungerhaken, 1,68m, sehe jünger aus, bin treu, gepflegt u. habe noch einen Traum: einen Freund mit einer Glatze, Verständnis u. gute Manieren. Die Sympathie entscheidet, wie wir zueinander stehen. Ein kleines Bildchen wäre nett. Würde gern mit Dir mal Kaffeetrinken gehen. Alles weitere persönlich, sonst haben wir keinen weiteren Stoff für Gespräche. Melde dich bitte unter Chiffre ✉ LN 250 811 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Wenn auch du, der Einsamkeit entrinnen möchtest, zw. 68-73 J. alt u. NR bist, würde ich mich freuen von dir zu hören. Ohne PV. Zuschr. unter Chiffre ✉ LN 250 802 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Welcher Herr aus dem Großraum GR fühlt sich angesprochen? Ich möchte gern einen netten Herrn (ca. 60 J. ab 1.78, NR) kennen lernen, der Interesse an Aufenthalten in der Natur, Theater, Reisen, Tanzen hat. ✉ LN 253 253 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Das Leben ist zu Kurz für irgendwann. Witwe 72, 1,56 m, mollig, sucht einen lieben Mann, handw., NR, kann auch eine Behinderung haben, um die letzten Jahre gemeinsam zu verbringen. Zuschr. unter Chiffre ✉ LN 251 652 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Er sucht Sie

Er sucht Sie für eine schöne Zeit zu Zweit. Bin 71, angen. Äußeres, 1,78 groß, schlank u. liebevoll, Raum Zl u. Umgebung ☎ 01 55/60 19 28 47.

Er 60+ sucht Frau ab 50 J. gern kurvig f. harmonisches Miteinander u. alles was dazu gehört. Freue mich auf Dich. ☎ 01 52/ 04 88 05 70.

Er 38, 1,80m, selbstst., sucht ehrl. Frau für gemeinsame Zukunft ☎ 01 72/ 2 47 41 19.

60 J., 1,75 sucht Blondi, die noch Kleider tragen kann, Spaß am Garten, Holz, Kochen, Natur, verrückt sein kann. Raum GR. Zuschriften unter Chiffre ✉ LN 252 540 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Geborgenheit u. Harmonie, er 64/180 NR wünsche mir eine liebe Frau an meiner Seite, gern fraul. schlank bis vollschl., bin handwerklich, koche gern, selbst nicht mehr schlank aber m. v. Humor. Gerne RM Pulsnitz, KM, BIW, Radeberg. ☎ 0171/3 64 94 98.

Weihnachtswunsch! Wenn du die Hoffnung a. d. große Liebe u. d. Zusammenlebens noch ni. aufge. hast, dann haben wir schon etw. gem. Er 58 1,68/75 NR, berufst. humorv. ehrl. m. Haus, gern in Bew. Wellness su. pass. Frau. SMS/WA ☎ 0152/0254 2864.

Kontakte

Maria 56 verführt, verwöhnt und entspannt Dich mit Spaß an der Freude und mollig weibl Kurven Ruf an 01520/2914064

Verschiedenes

Angebot
***** Hotel Rodebachmühle Thüringer Wald**
Angebot 2024: 10% bis 22.12.24
p. P. im DZ: 3 Ü/HP 189,– €;
5 Ü/HP 289,– €; 7 Ü/HP 389,– €
Keine Stornokosten - keine Vorauszahlung.
Kostenfrei: Bus- u. Waldbahn, 1x Försterwanderung, Wanderkarte, Parkplatz u. WLAN, Rad -u. Wanderwege am Haus, zentr. Lage am Rennsteig, Ausflugsziele: Eisenach, Erfurt, Gotha, Weimar
Münkner & Andere GbR, 99887 Georgenthal, Rodebachmühle 1, Tel.: 036253-340
25185401_001824

Haustürvordächer, Terrassenüberdachungen, Balkon- und Kellereingangsüberdachungen, Carports, Seitenteile, Anbaubalkone u. Schiebeanlagen aus einer wartungsfreien Alu-Konst., Maßanfertig. inkl. Montage, direkt ab Werk!
www.henkel-alu.de
☎ 03 50 33/7 12 90
25281401_001824

Gesellschaft/Kultur

Film über etwas 'Gefühlsbeladenes'

Reichenbach. Im Kulturklub Reichenbach steht eine Filmpremiere mit Rahmenprogramm bevor. Am **30. November** zeigt Jürgen Dettling dort erstmals seinen etwa einstündigen Experimentalfilm „zu einem großen, gefühlsbeladenen Begriff: Heimat“, wie er sich selbst ausdrückt und einem Anglizismus gleich einhegt. „50 Shades of Heimat“ sei eine bildgewaltige, experimentelle Filmcollage mit vielen Aspekten und Assoziationen. Diese reiche „von Schönheit bis Vertreibung, von Sehnsucht bis Krieg, von Wurzeln bis Fernweh, von Nostalgie bis Zukunftsgestaltung.“

Als Besonderheit preist Dettling an, dass zu dem Film live vor der Leinwand „ein Spitzenmusiker improvisiert: Serhii Radzetskyi (alias „Radz-Bassist“). Serhii ist einer der renommiertesten ukrainischen Musiker und lebt derzeit mit seiner Familie in Zittau. Er ist Mitglied des Ukrainischen Improvisationsorchesters und als Solist mit Bassgitarre und diversen elektronischen Geräten ein begnadeter Satansbraten. Vor kurzem stand er auf der Bühne des Mandau-Jazz-Festivals.“

Nach dem Film mit Live-Improvisation wird er noch sein komplettes neues Bühnenprogramm spielen: Eine Reise durch 500 Jahre Musikgeschichte, die Dettling als „beseelt, virtuos, faszinierend“ bezeichnet.

Um 18.00 Uhr eröffnet ein Sektempfang den Abend, dessen Filmpremiere um 18.30 Uhr startet. Das Konzert beginnt um 20.00 Uhr. Im Reichenbacher Kulturklub in der Mittelstraße 12 kostet der Eintritt zu dem Abend 15 Euro. ***tsk***

Kuchen statt ständig Eis

Niesky. Besucher wie Verantwortliche zeigten sich letztes Wochenende glücklich über ein abwechslungsreiches Programm beim 30. Geburtstag des Eislaufvereins (ELV) Niesky. Oberbürgermeisterin Kathrin Uhlemann und Stadtrat Andre Wolf bedankten sich und übergeben an die Eltern der Tornado-Kids eine Torte als Beitrag zum Kuchenbasar (Foto). Am Sonntag, 24. November, geht es dann wieder im normalen Ligaspielbetrieb weiter. Die Tornados begrüßen zum ersten Mal in dieser Saison die Luchse aus dem hessischen Lauterbach. Anpfiff im Nieskyer Eisstadion ist um 17.00 Uhr. Foto: ELV

Kultur

Barock-Show verschoben

Löbau. Aufgrund gesundheitlicher Probleme einiger Musiker muss die geplante Barock-ACDC-Tribute-Show, die am Samstag, 23. November, in der Messe- und Veranstaltungshalle Löbau stattfinden sollte, leider verschoben werden. Der neue Termin für dieses Event ist dann der **29. November 2025**. „Die Gesundheit und das Wohlbefinden der Künstler haben für uns oberste Priorität. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Geduld in dieser Situation“, teilt der Veranstalter mit.

Bereits erworbene Tickets behalten ihre Gültigkeit für den neuen Termin und müssen nicht umgetauscht werden. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, den neuen Termin wahrzunehmen, wenden Sie sich bitte an die Vorverkaufsstelle, bei der Sie Ihr Ticket erworben haben, um eine Rückerstattung zu erhalten.

Kultur

121. Lesebühne

Görlitz. Die 121. Lesebühne „Görlitzer Kantinenlesen“ kommt gibt es am 29. November, 20.00 Uhr, im JKZ Basta! in der Hotherstraße 25. Diesmal sind dabei Christin Fuhrmann (Weißwasser), Dan Richter (Kantinenlesen Berlin) und Meikel Neid (LSD – Liebe Statt Drogen). Musikalisch begleitet Manfred Maurenbrecher (Liedermacher aus Berlin). Zum Abschluss gibt es die Vinyl-Aftershow mit DJ. Einlass zum Abend gibt es für fünf bis zehn Euro (je nach Geldbeutel).

Wirtschaft

Unternehmer mit Draht zum Kreis

Region. Nach einer Vorstandswahl setzt sich der Vorstand des Unternehmerverbands Niederschlesien e.V. wie folgt zusammen: Roland Jäkel (Vorstandsvorsitzender), André Wichor (Stellvertreter), Ines Lätsch (Schriftführerin), Elke Weinig (Schatzmeisterin) sowie als Beisitzer Andreas Görnitz und Antje Klose. Letztere ist neu im Vorstand und vertritt den Landkreis. Im Landratsamt leitet sie die Abteilung Strukturentwicklung, Wirtschaftsförderung und Internationale Beziehungen. Die bisherige stellvertretende Vorsitzende Beate Hoffmann kandidierte nicht mehr.

Gesellschaft

Für Gemeinwohl

Region. Zum zweiten Mal in diesem Jahr ruft die Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien zur Teilnahme an der bankeigenen Spendenabstimmung auf. **Bis zum 30. November** können sich Vereine oder gemeinnützige Institutionen mit ihren Projekten für die aktuell laufende Spendenabstimmung über www.vrb-niederschlesien.de/ bewerbung bewerben. Die zehn überzeugendsten Projekte werden auf der Volksbank-Homepage und -Facebookseite zur Abstimmung vorgestellt. Vom **16. Dezember bis 16. Februar 2025** kann jeder Volljährige seine Stimme online für sein Lieblingsprojekt unter www.vrb-spendenabstimmung.de abgeben. Auf dem 1. Platz sind 1.000 Euro ausgelobt, auf dem 6.-10. Platz noch 50 Euro.

Bestellcoupon für Private Kleinanzeigen

OBERLAUSITZER KURIER / NIEDERSCHLESISCHER KURIER

So füllen Sie den Bestellcoupon aus: Pro Kästchen einen Buchstaben oder eine Zahl. Lassen Sie hinter jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei. Absender nicht vergessen. Bei Abbuchung bitte unterschreiben! Stecken Sie den Coupon in einen (ausreichend frankierten) Briefumschlag und adressieren Sie ihn an: ***OBERLAUSITZER KURIER,*** **Karl-Marx-Straße 4, 02625 Bautzen,** Telefon: 0 35 91 / 48 17-0, Telefax: 0 35 91 / 48 17-99 oder ***NIEDERSCHLESISCHER KURIER,*** **Dresdener Straße 6, 02826 Görlitz, Telefon:** 0 35 81 / 47 52-0, Telefax 0 35 81 / 47 52-73. Sie haben auch die Möglichkeit Ihre Anzeige unter www.alles-lausitz.de aufzugeben.

Bitte kreuzen Sie die Rubrik an, unter der Ihre Anzeige erscheinen soll.

- ❑ Stellengesuche
- ❑ Mietgesuche
- ❑ Verkäufe
- ❑ Computer
- ❑ Kaufgesuche
- ❑ Kunst/Antiquitäten
- ❑ Tiermarkt
- ❑ Fahrzeugverkäufe
- ❑ Fahrzeuggesuche
- ❑ Mofa
- ❑ Moped
- ❑ Motorräder
- ❑ Fahrzeugteile
- ❑ Anhänger
- ❑ Wohnwagen
- ❑ Ehewünsche
- ❑ Bekanntschaften
- ❑ Kontakte
- ❑ Verschiedenes
- ❑ Wiedersehen
- ❑ Garten/Pflanzen

Private Anzeigen sind Inserate, die private Mitteilungen enthalten und bei Bedarf, maximal bis zum Erreichen des Zieles - wie den Verkauf der angebotenen Sache - aufgegeben werden (z.B.privater Autoverkauf).

Bitte veröffentlichen Sie folgenden Anzeigentext:

12,00 €

Haben Sie noch mehr mitzuteilen? Kein Problem! Jede weitere Zeile kostet Sie nur 2,00 € mehr!

14,00 €
16,00 €
18,00 €
20,00 €

Bitte bei Chiffre-Anzeigen noch zusätzlich eintragen:
„Zuschriften unter Chiffre _____ an OLK/NSK, Karl-Marx-Straße 4, 02625 Bautzen.“
Die Chiffre-Adresse ist Bestandteil des Anzeigentextes. Zusätzlich entsteht eine Gebühr von 11,– €.
NEU: Eingehende Chiffre-Zusendungen werden dem Inserenten per Post zugestellt, eine Selbstabholung ist nicht möglich.
Bitte beachten Sie, dass wir nur schriftliche Antworten auf Chiffre-Nummern weiterleiten – keine Videos, CDs, DVDs o.ä.

Alle Anzeigen erscheinen ohne Mehrkosten im Internet bei **ALLES-LAUSITZ.de**

Ich bezahle meine Kleinanzeige durch Abbuchung von folgendem Konto:

Gültig ab 10/22

Vorname | Bankname | Datum
Name | BIC | Unterschrift
Straße | IBAN DE
PLZ, Ort

Laub sehr beliebt

Görlitz. Der Herbst färbt auch den Tierpark. Auch wenn sich die meisten Tierparkbewohner wenig für die Farbenvielfalt begeistern können, so lieben sie das Laub doch als Kuschelplatz. Zudem bieten große Laubhaufen eine ideale Möglichkeit zur Beschäftigung. Für viele Tiere ist das Herumwühlen großartig. Mangusten und Stachelschweinen kann man so eine langanhaltende Freude machen. Wirft man zusätzlich etwas Futter in die Laubhaufen, sind auch Waschbär, Kea & Co lange beschäftigt. „Eine ständig wechselnde Beschäftigung unserer Tiere ist uns sehr wichtig. Wir freuen uns immer über Materialien, die die Tierpfleger mit wenig Zeitaufwand nutzen können und gleichzeitig unsere Tiere lange erfreuen, so wie das herbstliche Laub." sagt Tiertrainerin Kati Sommer. Foto: F. Thiel

Advent- und Weihnachtsaktion

Ihre schönsten Weihnachtserlebnisse

Region. Wie in den vergangenen Jahren möchten wir mit Ihnen, liebe Leser, eine Aktion in der Advents- und Weihnachtszeit starten. Wir rufen Sie dazu auf, uns von Ihren schönsten Weihnachtserlebnissen aus allen Lebensbereichen zu berichten, das kann sowohl aus der tiefsten Vergangenheit sein oder auch einen ganz aktuellen Bezug haben. Erzählen Sie uns, welche Traditionen Sie zu Weihnachten pflegen. Wie verläuft bei Ihnen die Bescherung am Heiligen Abend? Ziehen Sie sich zu Weihnachten eventuell sehr festlich oder sehr verrückt an? Wenn ja, dann beschreiben Sie uns Ihre Garderobe. Gab es bei Ihnen zu Weihnachten vielleicht auch mal Pannen? Oder was haben Sie sonst noch so für lustige oder anrührende Geschichten zu Weihnachten erlebt?

Schicken Sie uns bitte Ihre Beiträge in Wort und Bild an den „Niederschlesischen Kurier" in 02826 Görlitz, Dresdener Straße 6, oder per E-Mail an Reaktion@LN-Verlag.de. Bitte geben Sie uns für eventuelle Rückfragen Ihre Telefonnummer an. Wir freuen uns auf Ihre Fotos und Geschichten! *SL*

Weihnachtliches Flair am Görlitzer Untermarkt Foto: M. Wehnert

LAUSITZ AKTUELL
immer werktags 18 & 19 Uhr
und in der Mediathek
sachsen-fernsehen.de/lausitz
Die besten 2000er und alle aktuellen Hits!
Deine Morning-Show bei radio WSW
Jetzt auch empfangbar über DAB+ radio-wsw.de
25322201_001824

Wirtschaft

Nach nur drei Jahren belohnt

Bautzen. Die Sieger des Oberlausitzer Unternehmerpreises 2024 sind bekanntgegeben. Einer der drei Preise ging in das Verbreitungsgebiet des Niederschlesischen Kuriers an. Schon drei Jahre nach Gründung am Standort Görlitz einen Unternehmerpreis zu gewinnen, darüber konnte sich Olgierd Linke, Gründer und Geschäftsführer der Libertec GmbH, einer Agentur für digitales Marketing, freuen. Unter anderem Sportvereine nutzen hier Marketing- und Medienprojekte.

Verkehr

Ampelmännchen mussten warten

Görlitz. Ein Zeuge meldete sich Sonntag, 13.30 Uhr, bei der Polizei, weil er einen Schaden an der Ampel an der Nieskyer Straße in Görlitz bemerkt hatte. Offenbar war ein Unbekannter beim Rechtsabbiegen von der Sculletusstraße gegen die Anlage gefahren und hatte das Weite gesucht. Die Ampel funktionierte nicht mehr. Der Schaden betrug circa 3.000 Euro. Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier Görlitz unter (03581) 650-0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Gesellschaft/Geschichte

Ortschronisten treffen sich

Görlitz. Ortschronisten und Geschichtsfreunde treffen sich am Samstag, **30. November**, 13.30 Uhr, in der Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften, Handwerk 2, in Görlitz.

Deren Leiter Dr. Steffen Menzel präsentiert die Neuerscheinungen des Jahres in einem geselligen weihnachtlichen Rückblick. Wer einfach nur mal den Rahmen der Ortschronistengurppe kennenlernen möchte, kann ebenso kostenfrei dabei sein. Aufgrund der räumlichen Lage sollte man sich dann aber zuvor unter (03581) 67 13 50 oder per E-Mail olb@goerlitz.de anmelden. Der Eingang ist im Hausflur, klingeln unter „Lesesaal".

Marktkunden helfen

Niesky. An sechs Tagen in der Woche steuert der Vereinstransporter der Tafel Oberlausitz e. V. den Edeka-Markt Niesky an, um nicht verkaufte Lebensmittel abzuholen, die an Bedürftige ausgegeben werden. Die Kunden des Marktes spendeten nun 19 Tüten mit lang haltbaren Lebensmitteln. Auch über 1.000 Euro an Pfandgeldern hatten Kunden des Marktes an die Tafel gespendet. Das Foto zeigt Marktleiterin Jennifer Schulze neben Tafel-Vorsitzenden Frank Grübe und zwei seiner Mitarbeiterinnen. Foto: Tafel Oberlausitz e.V.

Fußball

Fußballpokal für junge Leute

Görlitz. Am Samstag, **14. Dezember**, findet von 10.00 bis 17.00 Uhr, der diesjährige Weihnachtsfußballcup in der Sporthalle am Windmühlenweg für 14 bis 27-Jährige beider Geschlechter statt. Gespielt wird mit vier Feldspielern, einem Torwart, sowie mit maximal drei Auswechselspielern. Anmeldeschluss ist der **12. Dezember**. Am Veranstaltungstag sind pro Mannschaft 15 Euro Startgebühr zu entrichten. Für die Verpflegung sind die Teilnehmer selbst verantwortlich. Veranstalter ist die Stadtweite mobile Kinder- und Jugendarbeit des ASB RV Zittau/Görlitz e.V. Anmeldung unter (03581) 669 30 72, (0172) 132 83 99 oder mokja@asb-gr.de.

Adventszeit

Stollenanschnitt

Görlitz. Die feierliche Eröffnung des Schlesischen Christkindelmarktes mit Christkindel und Stollenanschnitt findet am **29. November**, 17.00 Uhr, statt.

25310301_001824

WEIHNACHTSMARKT IN Nieder Seifersdorf

Nieder Seifersdorf. Unter der Federführung des Heimatvereins Nieder Seifersdorf e.V. hat der Waldhufener Ortsteil über die Jahre den vielleicht stimmungsvollsten Weihnachtsmarkt auf dem Dorf in unserer Region etabliert. Das Umfeld der Wehrkirche St. Ursula und St. Gallus bietet dafür natürlich auch einen sehr stimmungsvollen Rahmen. In diesem fühlt man sich gleich in eine andere Zeit versetzt, die noch ohne Kommerz im heutigen Sinne funktionierte. Und so ist Nieder Seifersdorf schon bei ganz vielen Menschen zum Pflichtprogramm in der Adventszeit geworden und diejenigen, die Nieder Seifersdorf erstmals ansteuern, könnten ebenso von diesem speziellen Zauber erfasst werden und jährlich wiederkommen.

Im Nieder Seifersdorfer Städtl gibt es an beiden Tagen reichlich Programm mit Blasmusik, Chor, Kinderaktionen, Kirchenkonzerten und vielem mehr, aber natürlich auch ein breites Sortiment der regionalen Händler auf dem Markt. Geschichten und Plätzchenbacken für die Kinder gehören traditionell dazu. Basteln und das Bibelmobil sind dabei, Ausstellungen in der Heimatstube und auch eine Weihnachtswichtelaktion (gespendete, verpackte Weihnachtsgeschenke der Seifersdorfer können erworben werden). Zu beachten ist die Straßensperrung vom 29. November, 9.00 Uhr, bis 2. Dezember, 12.00 Uhr, im Nieder Seifersdorfer Ortskern – die Umleitungen werden natürlich ausgeschildert.

Sonnabend, 30. November

14.00 Uhr Beginn des Markttreibens
15.30 Uhr Weihnachtsprogramm der Grundschule Nieder Seifersdorf
16.00 Uhr Der Weihnachtsmann freut sich auf alle Kinder
16.30 Uhr Die Heideländer spielen auf
18.00 Uhr Adventskonzert in der Kirche mit Ulrich Thiem und Franziska Dillner

Sonntag, 1. Dezember

14.00 Uhr Beginn des Markttreibens
14.30 Uhr Auftritt der Heidespatzen
15.30 Uhr Weihnachtsprogramm mit Wuschel für die Kinder
16.00 Uhr Der Weihnachtsmann freut sich auf alle Kinder
16.30 Uhr Feuerwehrblaskapelle Melaune
17.00 Uhr Chorkonzert der ökumenischen Weinbergskantorei Trachenberge unter der Leitung von Lara Hölzel in der Kirche

Die Gäste können kommen. Foto: Heimatverein

Wo sonst geht es so gemütlich zu? Foto: Heimatverein

SANITÄR HEIZUNG ELEKTRO
Frank Bretschneider
Meisterbetrieb
Schmiedeweg 2 • 02906 Nieder Seifersdorf
Gemeinde Waldhufen
Tel. (03 58 27) 7 09 74
Fax: 7 09 74 • Funk-Nr. (01 71) 4 06 60 93
BERATUNG • MONTAGE • KUNDENDIENST
25286601_001824

Ralfs rollende Suppenschüssel
Gutbürgerlicher Partyservice zu allen Anlässen als Buffet oder aus der Gulaschkanone.
(zusätzliches Angebot: Wurstherstellung z.B. Bratwurst, Grillsortiment auf Vorbestellung)
Partyservice
Ralf Wiedmer
Hauptstraße 52 | 02906 Waldhufen OT Nieder Seifersdorf
Telefon: 035827/70960
25290001_001824

FLIESENLEGERBETRIEB
Wilko Hiemann
seit 2003
Beratung-Verkauf-Verlegung von Fliesen und Naturstein
Hauptstraße 47a · 02906 Waldhufen
OT Nieder Seifersdorf, fliesenhiemann@gmx.de
Tel.: 035827 78286 · Funk: 0177 7363480
25298901_001824

MALEN LACKIEREN TAPEZIEREN FUSSBODEN
FARBDESIGN GbR SCHAMMLER
INH.: SAHLENDER / BERNDT
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
0171 278 22 99 / 0162 477 36 15
Schammler Farbdesign GbR
25286801_001824

Heike's Haarmonie
Inh. Heike Hainke
Ihre Frisörin
Unseren Kunden & Geschäftspartnern eine schöne Adventszeit und besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie einen guten Start ins neue Jahr.
Mein Geschenktipp: Gutscheine zu Nikolaus & Weihnachten.
02906 Jänkendorf | Schulstraße 6
Tel.: 03588 - 287873 | Funk: 0172 - 5656529
25287801_001824

Schmiedeweg 30
D-02906 Waldhufen
OT Nieder Seifersdorf
Tel.: +49 35827 7898-0
WhatsApp: 0171 9773266
info@halla-autoteile.de
www.halla-autoteile.de
Ronald Halla FAHRZEUGTEILE
Ersatzteile für Kraftfahrzeug-, Land-, Forst- und Gartentechnik
25296801_001824

PLANUNGS- UND INGENIEURBÜRO
MATHIAS HENNIG · FREIER ARCHITEKT
Muskauer Straße 51
02906 Niesky
Tel.: (0 35 88) 222 910
Fax (0 35 88) 222 9 111
web: www.ibh-niesky.de
Dipl.-Ing. (FH)
Mathias Hennig
Architektur
Tel.: +49 3588 222 9112
Funk +49 171 757 7574
mathias.hennig@ibh-niesky.de
25296601_001824

Verkehr

Katz und Maus bis in den Graben

Mücka / Niesky / Kodersdorf / Nieder Seifersdorf. Ein mutmaßlicher Autodieb hat sich vergeblich ein Katz- und Mausspiel mit der Polizei geliefert. Ein Zeuge meldete bei Mücka einen auffälligen Audi. Dieser soll plötzlich sehr langsam gefahren und immer wieder in den Gegenverkehr geraten sein. Als Beamte den Q7 an der Kreuzung B 115/Niesky/See stoppen wollten, ignorierte der Fahrer die Anhaltesignale. Seine Flucht über die B 115 nach Kodersdorf Richtung Görlitz, auf die Autobahn 4 und zurück auf die B 115 endete letztlich mit einem Unfall auf der Hauptstraße in Nieder Seifersdorf. Als die Handschellen klickten, gab der Mann zunächst falsche Personalien an und legte einen gefälschten Führerschein vor. Bei dem laut Polizei „alleinbeteiligten“ Crash erlitt der 43-jährige Georgier Verletzungen und kam unter Polizeibegleitung ins Krankenhaus. Der Audi mit Berliner Kennzeichen wurde erheblich, ein Polizeifahrzeug leicht beschädigt. Die Schadenshöhe lag nach Schätzungen bei circa 55.000 Euro.

Gesellschaft

Im Gedenken an die Verstorbenen

Görlitz. Zum Totensonntag am **24. November** lädt der Städtische Friedhof Görlitz von 10.00 bis 13.00 Uhr in die Alte Feierhalle zur Ausstellung: „Zu guter Letzt“ (Eintritt 2,50 Euro). Um 11.00 Uhr gibt es eine Führung durch das Krematorium, um 13.30 Uhr gibt es dort an der Freitreppe Bläsermusik, ehe um 14.00 Uhr in der Großen Feierhalle im Krematorium die Gedenkfeier „Im Abschied das Leben feiern“ stattfindet. Eine Feierstunde für verstorbene Kinder findet dort am Sonntag, **1. Dezember**, statt. Zum Abschluss wird die Urne von Sternenkindern zu ihrer letzten Ruhestätte geleitet.

Verkehr

Licht am Ende des Tunnels

Wiesa. Die im April gestarteten Sanierungsarbeiten an der Nordröhre des Tunnels Königshainer Berge werden voraussichtlich noch bis Ende Februar 2025 andauern. Diesen zeitlichen Verzug erläuterte die Autobahn GmbH des Bundes bei einem Pressetermin am 14. November.

Auch die damit einhergehende Sperrung einer Tunnelröhre bleibe bis zu diesem Zeitpunkt bestehen war zu erfahren. Die normalerweise durch zwei Tunnelröhren verlaufenden Richtungsfahrbahnen wurden im Frühjahr in einer sogenannten einstreifigen Gegenverkehrsführung in die verbleibende Tunnelröhre zusammengelegt.

Da die für den Ausbau der Notrufnischen erforderlichen Felsausbrucharbeiten nicht wie erwartet durchgeführt werden konnten, musste der Zeitplan nun angepasst werden, führte Pressesprecher Tino Möhring aus und gab zu bedenken: „Da die geologische Zusammensetzung insbesondere über eine Tunnellänge von 3,3 Kilometern stark variiert, musste an mehreren Stellen immer wieder technologisch angepasst werden, was zur Aktualisierung des Zeitplanes geführt hat.“

Mittlerweile seien die Arbeiten an den Notrufnischen jedoch abgeschlossen. Bis Ende Februar erfolgt nun noch der weitere Ausbau der technischen Anlagen des Tunnels. Anschließend würden sämtliche Systeme sukzessive in Betrieb genommen sowie getestet, gefolgt von einer Prüfung der technischen Einrichtungen „auf Herz und Nieren“. Auf die gesammelten Erfahrungen in der Nordröhre könnten die Beteiligten nun zurückgreifen, um die Arbeiten an der Südröhre anzugehen.

Das Vortreiben der Notrufnischen (hinten) im harten Granit verzögerte die Arbeiten zuletzt. Foto: Till Scholtz-Knobloch

Schwerpunkte der Tunnelsanierung stellen das Erhöhen des Sicherheitsniveaus und das Modernisieren der technischen Ausstattung dar. Sowohl das Alter und der Zustand der Anlagen (Planungsstand 1999) als auch gestiegene Anforderungen durch Richtlinien gebieten eine umfassende Sanierung. Die beiden Röhren werden wechselweise bearbeitet: Zunächst die Nordröhre, folgend die Südröhre. Während der Bautätigkeiten läuft der gesamte Verkehr durch die jeweils „freie“ Röhre. Trotz der Verzögerung infolge der genannten Arbeiten an den Notrufnischen, die eben in das harte Granitgestein vorgetrieben werden mussten, werde man aber nicht davon abrücken, von der Zielmarke der Fertigstellung aller Arbeiten am Gesamtprojekt bis November 2025 festzuhalten.

Wird aber der Verkehr mit Abschluss der derzeitigen Arbeiten Ende Februar wieder durch beide Röhren rollen? „Aktuell befinden wir uns in Abstimmung mit sämtlichen Beteiligten, ob die Arbeiten direkt im Anschluss an die Fertigstellung der Nordröhre beginnen oder wir wie ursprünglich geplant im April 2025 starten“.

Doch wie sieht es zunächst einmal im Zeichen verstärkten Verkehrsaufkommens in der Weihnachtszeit aus? Weiterhin wird der Verkehr als einstreifige Gegenverkehrsführung noch durch die Südröhre des Tunnels geleitet. Die Die Autobahn GmbH des Bundes, Niederlassung Ost bleibt hierbei gelassen: „Die aktuellen Einschränkungen haben nur wenig Auswirkungen auf den Verkehrsfluss. Auch Feiertage mit hohem Verkehrsaufkommen wiesen bisher ein vertretbares Stauniveau auf. Diese Erfahrungswerte bestätigen das von langer Hand geplante Verkehrskonzept, das bis zum Abschluss der Bauarbeiten beibehalten wird.“

Auch der Winterdienst östlich des Tunnels gewährleistet, obwohl manche Winterdienstfahrzeuge mit Blick auf die enge Verkehrsführung derzeit im Tunnel, diesen nicht passieren können. Es stehe ein LKW mit Hänger für den Transport des Streusalzes von der Autobahnmeisterei Weißenberg zur Verfügung. Zudem sei der Einsatz kleinerer Schneepflüge geplant, die den Tunnel auch auf einem Fahrstreifen durchfahren könnten.

Im Falle einer Vollsperrung, beispielsweise bei einem Verkehrsunfall oder planmäßigen Wartungsarbeiten, so Tino Möhrings Kollege Marcus Bräuer, werde der Verkehr weiterhin über die vorhandenen Bedarfsumleitungen (U4 und zur Entlastung U44 bzw. U5 zur Entlastung U1) an den benachbarten Anschlussstellen Kodersdorf und Nieder Seifersdorf umgeleitet.

Till Scholtz-Knobloch

Sieht doch schon ganz gut aus – in der ersten Röhre ist die Technik schon auf neustem Stand. Foto: Till Scholtz-Knobloch

Im aktuellen Feuerwehr-Magazin November 2024 findet sich eine achtseitige Reportage über die Tunnel-Werksfeuerwehr. Foto: Till Scholtz-Knobloch

Literatur

Literarische Anregungen

Buchholz. Beim Literarischen Café am Sonnabend, **23. November**, 15.30 Uhr in der Alten Schule in Buchholz liest Christian Schramm aus Bautzen eigene Texte. Hingegen gibt Brigitte Waldau aus Görlitz Elke Heidenreichs noch einmal die Ehre und liest an diesem Nachmittag von dieser aus: „Frau Dr. Moormann & ich“ vor.

Geschichte

Nachbarschaft in Schulbüchern

Görlitz. Im Rahmen des Seniorenkollegs Görlitz an der Hochschule gibt es am **27. November** die Vorlesung „Deutsche und Polen als Nachbarn aus der Perspektive der Schulbücher – ein anderer Blick auf die Vergangenheit“ mit Dr. Katarzyna Ruhland, die Veranstaltung beginnt um 16.15 Uhr im Hermann-Heitkamp-Haus, GI/1.01

Kriminalität

Täter spielen vor Polizisten zu sein

Region. Seit dem 4. November registriert die Polizeidirektion in ihrem Zuständigkeitsbereich und zunächst insbesondere in den Städten Bautzen und Kamenz anhaltend Anrufe durch falsche Polizeibeamte, die zuletzt vermehrt in Ebersbach-Neugersdorf und Bernstadt auf dem Eigen registriert wurden.

Allein in den ersten Tagen bis zum Vormittag des 8. November waren über 100 Anrufe und Betrugsversuche der vermeintlichen Ordnungshüter bekannt geworden. In einzelnen weiteren Fällen täuschten die Betrüger auch mit sogenannten Schockanrufen. Die Vorgehensweise ist immer dieselbe: Die Anrufe beginnen nachmittags und gehen bis in die Nachtstunden. Die vermeintlichen Polizisten erzählen von gefassten Einbrechern oder einem Polizeieinsatz und erkundigen sich nach Bargeld im Haus. Ein Täter hält die Geschädigten am Telefon, der andere kommt zur Wohnung und betritt diese auch. Die Betroffenen reagierten in fast allen Fällen besonnen und misstrauisch.

Nichtsdestotrotz ging auch ein Senior den Betrügern ins Netz und übergab sein Erspartes. In Sohland an der Spree meldeten sich die unbekannten Tatverdächtigen bei einem 86-jährigen Rentner und gaben sich als Polizisten aus. Sie gaukelten vor, ein Polizeieinsatz würde stattfinden. Das Codewort laute „Nelke“. Der Rentner müsse sein Geld vorzeigen, damit die Polizei es fotografieren könne. Während einer der Täter den Geschädigten am Telefon befragte, erschien eine weiterer unbekannter Mann, ein sogenannter „Herr Müller“, an der Wohnungstür und ließ sich in der Wohnung die erfragten Geldbeträge, in Höhe von etwa 10.000 Euro, angeblich zur weiteren Prüfung und zum Fotografieren, geben. Danach verließ er die Wohnung in unbekannte Richtung. „Herr Müller“ wird wie folgt beschrieben: Circa 1,80 Meter groß; wenig Haare, fast eine Glatze; dunkel gekleidet mit einem schwarzen Anzug; sprach akzentfreies Deutsch.

Die Polizei warnt: Seien Sie wachsam! Übergeben Sie fremden Leuten niemals Bargeld oder andere Wertgegenstände. Sensibilisieren Sie Ihre Angehörigen und insbesondere ältere Menschen. Polizisten erkundigen sich weder nach Bargeld in Ihrem Haus noch verlangen Sie von Ihnen, Ihr Bargeld zu übergeben. Im Zweifelsfall rufen Sie immer die Polizei, notfalls auch unter 110. *tsk*

In Gedenken an unsere Lieben

Und immer sind da Spuren deines Lebens –
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.

In Liebe nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Oma und Uroma

Helga Schulze

geb. Klose
* 5.11.1936 † 9.11.2024

In stiller Trauer
ihre Kinder, Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

24910501_001824

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme beim Abschied von unserem lieben

Klaus Krätzig

auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Kuhne und der Pfarrerin Šimonovská.

Im Namen aller Angehörigen
Andreas Krätzig Beiersdorf, im November 2024

25023801_001824

Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.

Danke sagen wir allen, die uns beim Abschied nehmen von unserem

Olaf Elgner

begleitet haben, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den stillen Händedruck, wenn Worte fehlten, für die Blumen und Geldzuwendungen, für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Angela
Sohn Peter und Anett

Görlitz, im November 2024

25237101_001824

Glücklich sind wir zwei gegangen, immer gleichen Schritts.
Was du vom Schicksal hast empfangen, ich empfing es mit.
Doch nun heißt es Abschied nehmen und mir wird so bang,
jeder muss alleine gehen, seinen letzten Gang.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, guten Vati, Opa, Neffen, Schwager, Onkel und Cousin

Reinhard Petau
* 26.03.1952 † 30.10.2024

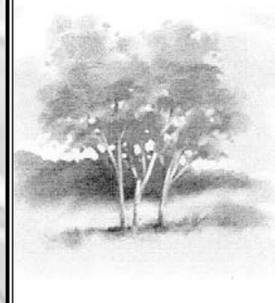
Für immer in unseren Herzen
Ehefrau Helga
Sohn Ronny
Tochter Nicole mit Sven und Milena
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Daubitz statt.

25095701_001824

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist die Erlösung eine Gnade.

In liebevollem Gedenken nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater, Bruder, Opa und Uropa



Eckhard Baumann
* 29.05.1938 † 13.11.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Karin
Sohn Torsten mit Familie
Sohn Heiko mit Familie
sowie alle Angehörige

Rauschwalde, St. Ingbert

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 25.11.2024, um 11.00 Uhr in der Kapelle auf dem Friedhof in Görlitz Rauschwalde statt.

Bestattungshaus Fieber

25260001_001824

Aus unserem Leben bist Du gegangen,
in unseren Herzen bleibst Du für immer.

Das Vertrauen und die Freundschaft
die meinem lieben Mann

Wolfgang Heinemann

im Leben geschenkt wurden und die ihren Ausdruck in liebevoller Anteilnahme nach seinem plötzlichen Tod fanden, hat uns tief bewegt.

Dafür sage ich auch im Namen meiner Kinder von ganzem Herzen Dank.

Die Zeit heilt nicht alles, aber sie rückt vielleicht das Unabänderliche aus dem Mittelpunkt.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Monika
Söhne René und Steffen mit Familien

25151801_001824

In Gedenken an unsere Lieben

Heinz Zimmer
23.10.2024

Danksagung

Erinnerungen sind wie kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel
unserer Trauer leuchten.

Nachdem wir Abschied genommen haben,
möchten wir uns ganz herzlich für die
liebevolle Anteilnahme, in Wort,
Schrift und stillen Händedruck,
bei allen Verwandten, Nachbarn,
Freunden und Bekannten bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Malteser
Hilfsdienst, dem Team vom Pflegeheim
Hildegard Burjan, der Hausarztpraxis
Dr. Großmann, dem Blumenhaus Blattmaus,
dem Bestattungshaus Ullrich und
Pfarrer Schwarzbach für alle Hilfe
und Unterstützung.

In liebevoller Erinnerung
Sohn Steffen mit Silke

Görlitz, im November 2024

25291901_001824

Danksagung

Wir danken allen ganz herzlich, für die erwiesene Anteilnahme, die uns beim Abschied von unserer lieben Tochter

Cornelia Stöhr

auf vielfältige Weise bekundet wurde.

*Unser Dank gilt auch dem Wohnheim Lebenshilfe,
dem SAPV Team Oberlausitz, der Caritas-Sozialstation,
Frau Dr. Tesch, dem Redner Herrn Lehmann,
dem Bestattungshaus Fieber und der Gaststätte „Zeltgarten".*

In liebevoller Erinnerung
Ihre Eltern Roswitha und Günther

Görlitz, im November 2024

25157901_001824

Danksagung

*Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir
dich sehen können, wann immer wir wollen.*

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden ihre
Anteilnahme beim Abschiednehmen von unserem lieben

Günther Köhler

auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser Dank gilt dem Martinstift Reichenbach Wohnbereich 2,
der Hausärztin Frau Dr. Schmidbauer, dem Trauerredner
Herr Wolter, der Gärtnerei Fuchs, dem Bläser Günter,
den Mitarbeitern vom Friedhof, der Gaststätte „Schwabenpfeil"
und dem Bestattungshaus Fieber.

In stiller Trauer
Inge Köhler und Familie

Reichenbach, im November 2024

25293101_001824

Sie haben einen geliebten Menschen verloren und möchten gemeinsam trauern oder gedenken?

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem
Niederschlesischen Kurier.
Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte,
Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten -
auch ohne Abo-Zeitung.

Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen
in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungs-
unternehmen der Region:

- Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung
- große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche
- Verwendung Ihrer Fotos – zahlreiche Trauermotive
und -hintergründe vorrätig

Niederschlesischer Kurier · Dresdener Str. 6 · 02826 Görlitz
Telefon: (03581) 47 52-0 · trauer@LN-Verlag.de

Mo und Do: 09.00 – 13.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Di und Mi: 09.00 – 13.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fr geschlossen

24226201_001824

Traurigkeit
ist wie Kälte,
die von innen kommt.
Und an manchen Tagen ist sie so eisig,
dass ihre Tränen gefrieren,
noch ehe man sie weinen kann.

---

*Ein hohes Alter wurde dir beschieden,
in dem du fandest Freud und Leid.
Mit allem warst du stets zufrieden,
nun schlafe wohl für alle Zeit.*

Hildegard Kuscher
geb. Weise
* 18.9.1929 † 13.11.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Erika
Sohn Konrad und Kerstin
Enkelkinder Doreen mit Martin,
Katrin mit Dario, Danilo mit Juliane,
Klemens mit Cindy
Urenkel Anna, Henri, Lisa, Lotta,
Sophie und Lennard
ihre Schwestern Käthe und Gerda
sowie alle Anverwandten

Der Trauergottesdienst findet am Montag,
dem 25.11.2024, 13 Uhr in der Kirche Zodel statt.
Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt im
engsten Familienkreis beigesetzt.

25184201_001824

Erlöst!

*Du hast des Lebens Last getragen,
in dem du fandest Freud und Leid.
Mit allem warst du stets zufrieden,
nun schlafe wohl für alle Zeit.*

Nach einem langen, erfüllten Leben
ist unsere Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Ilse Zieschang
geb. Wagner
* 18.06.1930

am 11.11.2024 für immer von
uns gegangen.

In Liebe und Dankbarkeit:
Tochter Martina mit Manfred
Schwiegertochter Gudrun
ihre lieben Enkel
Thomas, Mario, Peggy und Ronny
mit Familien
sowie alle Angehörigen

Weigersdorf, im November 2024

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Sonnabend,
dem 30.11.2024, 11 Uhr auf dem Friedhof in Groß Radisch statt.

25063701_001824

---

2. Jahresgedächtnis

*Solange die Gedanken an Dich,
liebe Manja, lebendig sind –
bist Du nicht tot.*

Du bist nur ein Stück voraus gegangen.

*Aber Du fehlst uns so sehr.
Nun bleibt uns nur die Erinnerung.
In unseren Herzen wirst Du
immer einen Platz haben.*

Manja Obst

* 23.11.1973 † 21.11.2022

Dein Kai-Uwe
Mutti Hannelore
Tony und Frank
Christina und Dieter

25020101_001824

**Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft.
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil der Tod Dir nahm die Kraft.**

Sanft und ruhig entschlief unsere
liebe Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Uroma und Tante

Christa Michalk
geb. Wagner
geb. 05.11.1930 gest. 14.11.2024

In stillem Gedenken
Sohn Hartmut mit Familie
Claudia und André mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 06.12.2024,
um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Niesky statt.
Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung
auf dem Friedhof in Horka.

Mückenhain, im November 2024

25156101_001824

---

*Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken und Augenblicke,
sie werden uns an dich erinnern und dich nie vergessen lassen.*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von Frau

Gerda Frenzel
geb. Hallwas
* 21. September 1941 † 31. Oktober 2024

In tiefer Trauer
Tochter Petra mit Thomas
Sohn Egbert mit Ilona
Tochter Karin mit Dieter
Bruder Hartmut mit Karin
Enkel Marko
Enkelin Julia mit Johannes
Enkel Robert mit Anika
Enkelin Laura mit Bennedikt
Enkelin Stefanie mit Maximilian
Urenkel Domenic, Jonas, Adrian, Amelie und Anton
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,
den 29. November 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Rothenburg statt.

24723801_001824

Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerungen.

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie das ehrende Geleit in der Stunde des Abschieds von meinem lieben Ehemann, unserem guten Vater und Opa

Andreas Hesse

danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten.

Ein besonderer Dank gilt dem Altenpflegeheim Dora-Schmitt-Haus in Kleinwelka, Herrn Pfarrer Dr. Mahling für seine tröstenden Worte, dem Bestattungshaus Bonitz · Pech für die würdevolle Begleitung sowie der Gaststätte Waldblick in Driewitz und Beates Blumenhäus'l.

In stiller Trauer

Ehefrau Annerose
Sohn Marcus mit Familie
Tochter Anja mit Familie
sowie alle Angehörigen

Weißig, im November 2024

Gedenkseite: **www.bonitz-pech.de/andreas-hesse**

25233001_001824

Herzliche Einladung an ALLE!

Was gibt meinem Leben Halt, Liebe und Geborgenheit?

Jeden Mittwoch 18 30 UHR
Leitung Pfr. i. R. H. Karpe (06.11.24-04.12.24)

27.11. Was macht Jesus? Das Kreuz Fluch oder Segen?
4.12. Der Heilige Geist baut Kirche

Du findest Antworten auf Fragen des Lebens. Sei dabei und bringe gern Freunde oder Nachbarn mit. Anmeldung nicht erforderlich.

Christliches Begegnungszentrum Quelle der Hoffnung
Görlitzer Str. 34, in Niesky (ehemals Autohaus Kappler)

25339701_001824

Verkehr

Wolf versus Skoda in Kreba-Neudorf

Kreba-Neudorf. Auf der S 121 bei Kreba-Neudorf ist es zu einem Wildunfall gekommen. Ein 24-Jähriger war mit seinem Skoda von Neudorf in Richtung Kreba unterwegs, als plötzlich ein Wolf die Fahrbahn überquerte. Es kam zum Zusammenstoß. Der Mensch blieb unverletzt, das Tier flüchtete.

Der NIEDERSCHLESISCHE KURIER präsentiert:

07 Dez 2024 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 15.00 Uhr, Tickets ab 44,95 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

25326201_001824

Gesellschaft

Ein halbes Jahrtausend Reformation in und um Görlitz

Görlitz. Die Reformation nahm bekanntlich mit 95 Thesen von Martin Luther 1517 in Wittenberg 1517 ihren Ausgang. In Görlitz setzte sie richtig 1525 ein. Es gilt 2025 also 500 Jahre Reformation in Görlitz zu feiern. Dazu werden zahlreiche Veranstaltungen, organisiert vom Evangelischen Kirchenkreis Schlesische Oberlausitz und Partnern angeboten. Vom **27. April bis 31. Oktober 2025** soll es es ein umfassendes Programm geben, das mit einem Eröffnungsgottesdienst in der Peterskirche beginnt und mit einem Abschlussgottesdienst am Reformationstag in der Lutherkirche endet. Das Motto „Bürger. Mut. Glaubenskraft“ soll signalisieren, dass es nicht nur um ein kirchliches oder historisches Jubiläum geht, sondern um ein Kulturjahr, das die Themen der Reformation im heutigen Kontext reflektiert.

Die Lutherkirche war der erste evangelische Kirchenneubau in Görlitz nach der Reformation. Foto: Till Scholtz-Knobloch

1525 gilt als entscheidend für die Einführung der Reformation in der Region, da in Görlitz evangelische Gottesdienste stattfanden und erstmals das Abendmahl in beiderlei Gestalt sowie eine Tauffeier in deutscher Sprache abgehalten wurden. Gleichzeitig forderten Bauern und Handwerker mehr politische Freiheit, inspiriert durch Luthers Freiheitsgedanken. Zudem markierte ein großer Stadtbrand den Beginn der „Görlitzer Frührenaissance“, die das Stadtbild nachhaltig veränderte. Auch der protestantische Mystiker Jacob Böhme, 1575 in Görlitz geboren, trug durch seine Kritik an der damaligen Kirchenpraxis zu den reformatorischen Gedanken bei.

Das Jubiläumsjahr bietet viele Höhepunkte: Wöchentlich finden besondere Gottesdienste in den evangelischen Gemeinden statt, während Konzerte, Theater und Filmvorführungen für ein breites Publikum zugänglich sind. Ein Kinder- und Jungschartag beleuchtet die Reformation für die jüngere Generation, und ein großer Tag der Posaunenchöre mit über 100 Bläsern wird organisiert. In der Peterskirche wird zudem die Ausstellung Kirche, Rat und Bürgerschaft erneuert. Drei zentrale Veranstaltungsreihen bereichern das Jubiläum weiter: Neben den Gottesdiensten gibt es Schreibwerkstätten, die Kinder und Jugendliche durch die Jahrhunderte der Reformationsgeschichte führen, sowie wissenschaftliche und gesellschaftliche Podien in der Frauenkirche an jedem dritten Donnerstag im Monat. Themen reichen von der sozialen Verantwortung Luthers bis zu astronomischen und kirchlichen Perspektiven im 16. und 21. Jahrhundert.

Das Ratsarchiv bietet ergänzend monatliche Vorträge zur Reformation, und die Kulturservice GmbH veranstaltet das Altstadtfest zum Thema Aufstand der Tuchmacher und Pönfall in Görlitz sowie den Tippelmarkt, der das historische Marktwesen thematisiert. Das Gerhart-Hauptmann-Theater steuert eine Eigenproduktion über Jacob Böhme bei, während die Görlitzer Sammlungen eine Ausstellung mit seinen Bildnissen und eine weitere zur Thematik „Deutsche Christen und Bekennende Kirche im Nationalsozialismus“ präsentieren. Auch einzelne Menschen und Gruppen sind eingeladen, das Jubiläumsjahr mitzugestalten; Vorschläge können **bis zum 30. November** eingereicht werden und werden im offiziellen Programmheft, das ab März 2025 erscheint, veröffentlicht.

Insgesamt soll das Reformationsjubiläum 2025 in Görlitz eine vielfältige Plattform für kulturelle und historische Reflexionen darstellen, die die Ursprünge und den Einfluss der Reformation auf heutige Fragen und Werte thematisieren und zur Teilnahme einladen.

Till Scholtz-Knobloch

Der NIEDERSCHLESISCHE KURIER präsentiert:

13 April 2025 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 26,80 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

25326901_001824

Tickets für hochkarätige Veranstaltungen ...
... auch im Internet unter Alles-Lausitz.de/tickets

Neue Web-Seite geplant?
Wir haben die richtigen Ideen für Sie!

- Konzepterstellung
- Professionelles Webdesign
- verschiedene Content-Management-Systeme
- Suchmaschinenoptimierung
- Weiterführende Betreuung

Profitieren Sie von unserer Erfahrung und unseren Ideen!

klinger.MEDIA
Mit Medien die Zukunft gestalten
klinger.MEDIA GmbH | Schliebenstraße 18 | 02625 Bautzen | Telefon: 03591/597556
E-Mail: kontakt@klinger-media.de | Internet: www.klinger-media.de

25322401_001824

GERHART HAUPTMANN THEATER GÖRLITZ ZITTAU

DEZEMBER 2024

Tickets: 03581 474747 | www.g-h-t.de

GÖRLITZ

RELAXED PERFORMANCE

01 SO
10:00 Uhr | Foyer-Café | 40min o. P.
KRABBEL-KLASSIK
Konzertreihe für Kinder im Alter zwischen null und zwei Jahren und ihre erwachsene Begleitung
15:00 Uhr | Apollo | 40min o. P. TIPP
MINA ODER DIE REISE ZUM MEER
Eine Balladenmärchenminioper für eine Flötistin und einen Bariton von Anno Schreier
15:00 & 19:00 Uhr | Großer Saal | Abo 3 | 2h 20min m. P.
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt
16:00 Uhr | Schloss Krobnitz, Reichenbach
TRADITIO ET INNOVATIO
2. Schlosskonzert | Musik für Oboe und Streichtrio
UNTERWEGS Tickets: 035828 88700 | info@museumsverbund-ol.de

04 MI
09:00 & 11:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen von Jimena Echeverri Ramirez frei nach den Brüdern Grimm

05 DO
09:00 & 11:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen von Jimena Echeverri Ramirez frei nach den Brüdern Grimm

06 FR
09:00 & 11:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen von Jimena Echeverri Ramirez frei nach den Brüdern Grimm
19:30 Uhr | Apollo | 2h m. P.
CHRISTMAS TIME IS HERE – DAS WEIHNACHTSKONZERT MIT ANNE GROSSHÄUSER & BAND
Weihnachtliche Einstimmung mit dem warmen Sound aus Jazz, Pop und Klassik
GASTSPIEL
19:30 Uhr | Foyer-Café | 1h 30min m. P.
ALLE JAHRE WIEDER
Geschichten und Gedichte nicht nur zur Weihnachtszeit von und mit Blanche Kommerell
GASTSPIEL

07 SA
15:00 & 18:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen von Jimena Echeverri Ramirez frei nach den Brüdern Grimm
19:30 Uhr | Apollo | 2h 30min m. P.
RANZ & MAY
Kabarett | Wir schenken uns nichts
GASTSPIEL

08 SO
15:00 & 18:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen von Jimena Echeverri Ramirez frei nach den Brüdern Grimm
18:00 Uhr | Apollo | 2h 30min m. P.
RANZ & MAY
Kabarett | Wir schenken uns nichts
GASTSPIEL

10 DI
10:00 Uhr | Apollo | 50min o. P.
DIE FROSCHKÖNIGIN
Ein Handpuppenspiel für alle ab 5 Jahren
GASTSPIEL
15:00 & 19:30 Uhr | Deutch-Sorbisches Volkstheater Bautzen
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt
UNTERWEGS Tickets: 03591 584225

MACH MIT UND SING IM KINDERCHOR
des Gerhart-Hauptmann-Theaters in Görlitz!
Du hast Freude am Singen und Lust auf Theaterspielen?
Super, dann komm zu uns in den Kinderchor!
Wir suchen Kinder ab 5 Jahren, die Spaß an Musik haben und gerne auf der Bühne stehen.
Anmeldung: kinderchor@g-h-t.de

11 MI
10:00 Uhr | Apollo | 50min o. P.
DIE FROSCHKÖNIGIN
Ein Handpuppenspiel für alle ab 5 Jahren
GASTSPIEL
15:00 & 19:30 Uhr | Deutch-Sorbisches Volkstheater Bautzen
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt
UNTERWEGS Tickets: 03591 584225
16:00 Uhr | Großer Saal | 2h m. P.
CYRKUS SHOW Deutsch-polnischer Weihnachtsauftritt | polsko-niemiecki pokaz świąteczny
GASTSPIEL

12 DO
10:00 Uhr | Apollo | 50min o. P.
DIE FROSCHKÖNIGIN
Ein Handpuppenspiel für alle ab 5 Jahren
GASTSPIEL
16:00 Uhr | Großer Saal | 2h 30min m. P.
FRANK SCHÖBEL ZUR WEIHNACHTSZEIT
Mit neuen & alten Hits und den schönsten Weihnachtsliedern
GASTSPIEL

13 FR
10:00 Uhr | Apollo | 50min o. P.
DIE FROSCHKÖNIGIN
Ein Handpuppenspiel für alle ab 5 Jahren
GASTSPIEL
19:30 Uhr | Großer Saal | 1h 25min o. P.
PETER PAN Tanzstück für die ganze Familie

14 SA
15:00 Uhr | Großer Saal | 1h 25min o. P.
PETER PAN Tanzstück für die ganze Familie
15:00 Uhr | Apollo | 50min o. P.
DIE FROSCHKÖNIGIN
Ein Handpuppenspiel für alle ab 5 Jahren
GASTSPIEL

15 SO
11:00 Uhr | Apollo | 50min o. P.
DIE FROSCHKÖNIGIN
Ein Handpuppenspiel für alle ab 5 Jahren
GASTSPIEL
15:00 & 19:00 Uhr | Großer Saal | 2h 20min m. P.
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt

17 DI
10:00 Uhr | Großer Saal
EIN NUSSKNACKER
Tanzstück von Massimo Gerardi | Uraufführung
19:00 Uhr | Lichtsaal Telux Weißwasser | 2h 20min m. P.
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt
UNTERWEGS Tickets: 03581 474747 | www.g-h-t.de

18 MI
19:30 Uhr | Großer Saal | 2h 20min m. P. TIPP
50-1 JAHRE ENGERLING
Die Jubiläumstour
GASTSPIEL

19 DO
10:00 & 19:30 Uhr | Großer Saal
EIN NUSSKNACKER
Tanzstück von Massimo Gerardi | Uraufführung

20 FR
19:30 Uhr | Großer Saal | Abo 1 | 2h 20min m. P.
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt
19:30 Uhr | Apollo | 1h 20min o. P. TIPP
DAS GEHEIMNIS VON CLAIRE UND WÖLFCHEN
Live Hörspiel | Tucholskys erste große Liebe
GASTSPIEL

21 SA
15:00 & 19:30 Uhr | Großer Saal | 2h 20min m. P.
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt

22 SO
15:00 & 19:00 Uhr | Großer Saal | 2h 20min m. P.
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt

23 MO
15:00 & 19:30 Uhr | Großer Saal | 2h 20min m. P.
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt

25 MI
18:00 Uhr | Großer Saal | 2h 20min m. P.
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt

26 DO
17:00 Uhr | Großer Saal | 1h 25min o. P.
PETER PAN
Tanzstück für die ganze Familie

27 FR
19:30 Uhr | Großer Saal | 2h m. P. TIPP
DINNER FOR ONE – WAS GESCHAH WIRKLICH?
Eine musikalische Krimi-Show
GASTSPIEL

28 SA
19:30 Uhr | Großer Saal | 2h 20min m. P.
DER NUSSKNACKER
Nordböhmisches „Elbe Ballett“ | Ústi nad Labem
GASTSPIEL

29 SO
19:00 Uhr | Großer Saal | 2h 30min m. P. TIPP
LA BOHÈME
Oper von Giacomo Puccini

31 DI
15:00 & 19:30 Uhr | Großer Saal | 2h 40min m. P.
MACK UND MABEL Sonderveranstaltung
Eine musikalische Liebesgeschichte

ZITTAU

01 SO
Ab 11:00 Uhr | Haus Zittau | Eintritt frei!
KINDERMÄRCHENFEST
Buntes, märchenhaftes Treiben mit vielen Überraschungen
15:00 & 18:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen von Jimena Echeverri Ramirez frei nach den Brüdern Grimm

03 DI
19:30 Uhr | Großer Saal | Abo 1 | 2h 20min m. P.
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt

04 MI
19:30 Uhr | Großer Saal | 2h 20min m. P.
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt

05 DO
19:30 Uhr | Großer Saal | 2h 20min m. P.
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt

06 FR
19:30 Uhr | Großer Saal | 2h 20min m. P.
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt

07 SA
15:00 & 19:30 Uhr | Großer Saal | 2h 20min m. P.
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt

08 SO
15:00 & 19:30 Uhr | Großer Saal | Abo 5 & Abo 7 | 2h 20min m. P.
46. WEIHNACHTSKONZERT
Weiß liegt die Welt, wie hingeträumt

10 DI
09:00 & 11:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

11 MI
09:00 & 11:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

12 DO
09:00 & 11:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

13 FR
09:00 & 18:00 Uhr | Großer Saal | Abo 3
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

14 SA
18:00 Uhr | Großer Saal | Abo 4
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

Mit freundlicher Unterstützung von: C. BECHSTEIN, ATN, Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, kplak.de, GVB, HERRNHUTER

15 SO
09:00 Uhr | Foyer
THEATERFRÜHSTÜCK
Tischreservierungen unter Tel. 0172 8411002
11:00 Uhr | Foyer TIPP
VORSPIEL
Weihnachtsmatinee
15:00 & 18:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

17 DI
09:00 & 11:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

18 MI
09:00 & 11:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

19 DO
09:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

20 FR
19:30 Uhr | Großer Saal | 1h 40min m. P.
NEIN ZUM GELD!
Komödie von Flavia Coste | Deutsch von Michael Raab

21 SA
15:00 & 18:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

22 SO
15:00 & 18:00 Uhr | Großer Saal | Abo 5
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

23 MO
15:00 & 18:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

24 DI
11:00 Uhr | Großer Saal | Sonderveranstaltung
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

25 MI
14:00 Uhr | Großer Saal | 2h m. P.
NUSSKNACKER
Ballett | Musik von Peter Tschaikowsky
GASTSPIEL
18:00 Uhr | Großer Saal | 2h m. P.
SCHWANENSEE
Ballett | Musik von Peter Tschaikowsky
GASTSPIEL

26 DO
19:30 Uhr | Großer Saal | 1h 40min m. P.
NEIN ZUM GELD!
Komödie von Flavia Coste | Deutsch von Michael Raab

27 FR
15:00 & 18:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

28 SA
15:00 & 18:00 Uhr | Großer Saal
FRAU HOLLE
Weihnachtsmärchen frei nach den Brüdern Grimm

29 SO
19:00 Uhr | Großer Saal | 1h 40min m. P.
NEIN ZUM GELD!
Komödie von Flavia Coste | Deutsch von Michael Raab

31 DI
15:00 & 19:00 Uhr | Großer Saal | 1h 40min m. P.
NEIN ZUM GELD! Sonderveranstaltung
Komödie von Flavia Coste | Deutsch von Michael Raab
TIPP 21:00 Uhr | Foyer
SILVESTERPARTY: BINGO MIT INGO
Der Schauspieldirektor dreht am Rad

ABO AKTION g-h-t.de NUR FÜR KURZE ZEIT! JETZT BIS ZU 40€ SPAREN!
MEIN ZUHAUSE MEIN THEATER
*Angebot gilt ab sofort bis 31.12.2024 für Kategorie 2. Nicht für Gastspiele und bei Sonderpreisen. Alle Angaben ohne Gewähr.

25191001_001824